Neue

theoretische und practische

Guitarre-Schule,

oder

gründlicher und vollständiger Unterricht

die Guitarre nach einer leichten und faßlichen Methode

gut und richtig spielen zu lernen.

Von allen Guitarre-Lehrern in Wien zum Unterrichte angenommen.

Siebente verbesserte und vermehrte Ausgabe

Nro. 128.

Eigenthum des Verlegers.

Preis 1 fl. 30 kr. C. M.

Wien,

bey Tobias Haslinger,

Graben Nr. 572, im Hause der ersten österreichischen Sparcasse.

Neue

theoretische und practische

Guitarre-Schule,

oder:

gründlicher und vollständiger Unterricht,

die Guitarre nach einer leichten und faßlichen Methode

gut und richtig spielen zu lernen.

NUOVA ED ESATTA

SCUOLA

PER LA

CHITARRA

ridotta ad un metodo il più semplice, ed il più chiaro,

di

B. BORTOLAZZI.

Von allen Guitarre-Lehrern in Wien zum Unterrichte angenommen.

Siebente verbesserte und vermehrte Ausgabe.

Eigenthum des Verlegers.

Nr. 128.

Pr. 1 fl. 30 kr. C. M

Wien,

bey Tobias Haslinger,

Graben Nr. 572, im Hause der ersten österreichischen Sparcasse.

I.

Die ganze Muſik beſtehet in ſieben Noten, und dieſe nennt man nach den Buchſtaben des Alphabets: A, B, C, D, E, F, G. Nur eine einzige Ausnahme hat man zu machen, wie man bald ſehen wird, nähmlich bey der C-Scala, und den mit einem oder mehreren Kreutzen ♯ bezeichneten Tonarten, wo der Buchſtabe B in H verändert wird; aber in den Tonarten, worin ein oder mehrere ♭ vorgezeichnet ſind, bleibt die Benennung B unverändert.

Tutta la Musica consiste in sette note, e queste vengono nominate come le lettere dell' alfabetto *A, B, C, D, E, F, G.* Una sola eccezione a farsi vi è, come si vedrà nella scala naturale ed in quelle dei diesis, che vien tramutata la lettera *B* in quella di *H,* ma in quelle di B molli resta come l'alfabetto.

II.

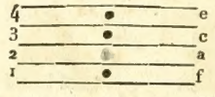
Es ſind fünf Linien und vier Zwiſchenräume, in welche, wie man hier ſieht, ebenfalls Noten geſetzt werden.

Cinque sono le linee, e quattro sono gli spazj compresi fra quelle dove vengono collocate delle note, come quì si vede.

Dieſe fünf Linien nennt man:

Le cinque linee si chiamano:

Die vier Zwiſchenräume:



Le quattro spazj si chiamano:

Es gibt aber auch Noten, welche unter den Linien ſtehen, und nach ihrer Tiefe mit Strichen bezeichnet ſind; ſo ebenfalls über den Linien, wie man in der Scala ſehen wird.

Vi sono poi delle note che sono al di sotto delle linee, le quali sono segnate con i loro tagli, secondo la loro profondità, così al disopra, secondo la loro acutezza, le quali si vedranno nella scala.

III.

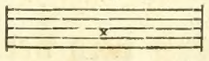
Bey der ganzen Muſik ſind fünf Zeichen. Sie heißen: Kreutz, Doppelkreutz oder Enarmonico, B, doppeltes B und Auflöſung.

Cinque sono gli accidenti nella Musica, e si chiamano Diesis, Doppio Diesis o sia Enarmonico, B molle, Doppio B molle e B quadro.

Das Kreutz macht die Stimme um einen halben Ton ſteigen.

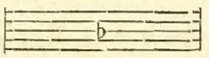
Diesis, questo fa crescere mezza voce, o sia mezzo tuono.

Das Doppelkreutz macht die Stimme über dieſen halben Ton noch um einen halben ſteigen, ſo, daß es alſo einen ganzen Ton ausmacht.



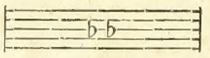
Doppio Diesis, o sia Enarmonico, questo fa crescere mezza voce sopra l'altra mezza voce, che così diventa una voce intiera, o sia un intiero tuono.

B macht die Stimme um einen halben Ton fallen.



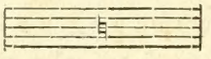
B molle, questo fa calare mezza voce o sia mezzo tuono.

Doppel B machen die Stimme über dieſen eben geſagten halben Ton noch um einen halben Ton fallen, ſo daß es einen ganzen Ton ausmacht.



Doppio B molle, questo fa calare mezza voce sotto l'altra mezza voce, così diventa una voce intiera, o sia un intiero tuono.

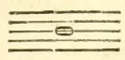
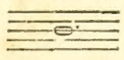
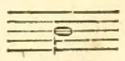
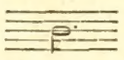
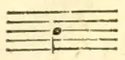
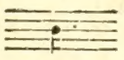
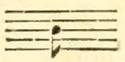
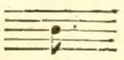
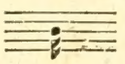
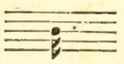
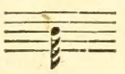
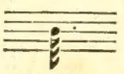
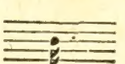
Auflöſung hebt das Kreutz ſowohl als das einfache und doppelte B auf, und die Stimme fällt wieder in den angezeigten Ton.



B quadro, questo leva la forza al Diesis e al B molle tanto semplice che doppio, e restituisce la voce al suo loco.

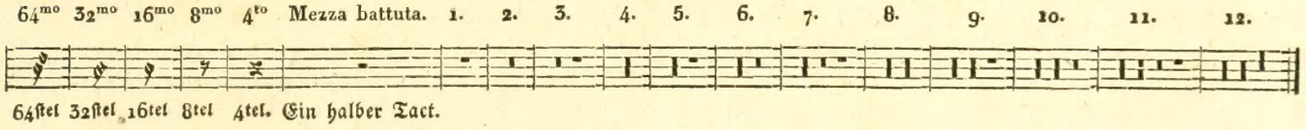
IV.

Nahmen, Figur und Werth der Noten. ⁞ Nome, Figura e Valore delle Note.

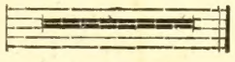
Eine ganze Note Semibreve		bedeutet einen ganzen Tact, oder 4 Viertel, vale una battuta, o sia 4 quarti,	 mit einem Punct aber 6 Viertel. col punto vale sei quarti.
Eine halbe Minima		bedeutet einen halben Tact, oder 2 Viertel, vale mezza battuta, o sia 2 quarti,	 mit einem Punct aber 3 Viertel. col punto vale 3 quarti.
Ein Viertel Semiminima		bedeutet ein Viertel, vale un quarto,	 — — — 3 Achtel. — — — 3 ottavi.
Ein Achtel Croma		bedeutet ein Achtel, vale un 8vo o sia mezzo quarto,	 — — — 3 Sechzehntel. — — — 3 sedicesimi.
Ein Sechzehntel Semicroma		bedeutet ein Sechzehntel. vale un sedicesimo.	 Der Punct gilt immer die Hälfte derjenigen Note, bey welcher er stehet. Il punto vale sempre la metà della nota presso a quale si trova.
Ein 32 Biscroma		bedeutet ein 32^{stel}. vale un 32mo.	
Ein 64^{stel} Fusa		bedeutet ein 64^{stel}. vale un 64mo.	

V.

Gestalt der Pausen und ihre Bedeutung. ⁞ Figura e Valore delle Pause.



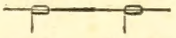
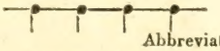
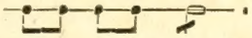
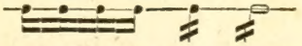
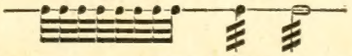
Dieses ist das Zeichen einer unbestimmten Pause, über welches immer die Ziffer, wie viel es bedeutet, gesetzt wird.



Questo è un segno di pause indefinite, sopra del quale viene segnato il numero delle pause che devono essere.

VI.

Eintheilung des Tactes. ⁞ Divisione della Misura.

Ein ganzer Tact		Intiera.
Zwey halbe		Due Mezze.
Vier Viertel		Quattro Quarti.
Acht Achtel		8 Ottavi.
16 Sechzehntel		16 Sedicesimi.
32 Zwey und dreyßigstel		32 32^{mi}.
64 Vier und Sechzigstel		64 64^{mi}.

Abbreviatura.

VII.

Erklärung des Tactes (des gewöhnlichen), nähmlich wie er bezeichnet und geſchlagen wird.

Definizione del tempo (il più comune) o sia misura, e come vien segnato e battuto.

Gerader Tact. — Hat vier Viertel, wovon die zwey erſten durch Abwärtsſchlagen, und die zwey andern durch Aufwärtsſchlagen bezeichnet werden.

Ordinario. — O sia di quattro quarti, dei quali i due primi vanno in battere, e due in levare.

Allabreve. — Gleichfalls auf dieſe Art, hat aber nur zwey Streiche, wie der zwey Viertel-Tact.

Alla breve. — Lo stesso, ma vien battuto come la dupla.

Zwey Viertel. — Hat zwey Viertel, wovon das eine in Abſtreich, das andere in Aufſtreich geht.

Dupla. — O sia di due quarti, dei quali uno va in battere, e l'altro in levare.

Drey Viertel. — Hat drey Viertel, zwey gehen in Abſtreich, und eins in Aufſtreich.

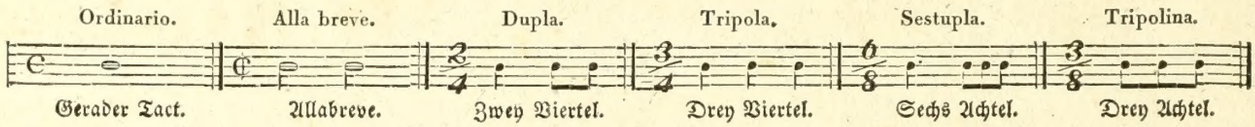
Tripola. — O sia di trè quarti, dei quali due vanno in battere, ed uno in levare.

Sechs Achtel. — Hat ſechs Achtel, wovon drey in Abſtreich und drey in Aufſtreich gehen.

Sestupla. — O sia di sei ottave, i quali vanno battuti in due tempi cioè 3 ottavi in battere, e 3 in levare.

Drey Achtel. — Hat drey Achtel, und iſt dem drey Viertel-Tact gleich.

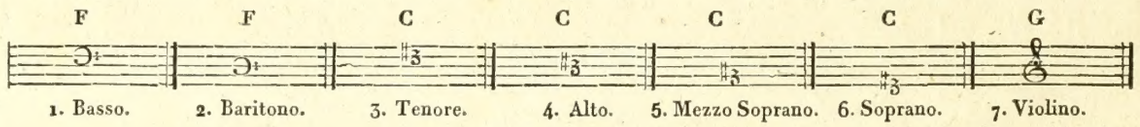
Tripolina. — O sia di tre ottave, dei quali vengono battuti, comme la tripola.



VIII.

Es gibt ſieben Schlüſſel, welche zur Muſik dienen, alle aber laſſen ſich auf drey zurückführen, nähmlich in F, C, G.

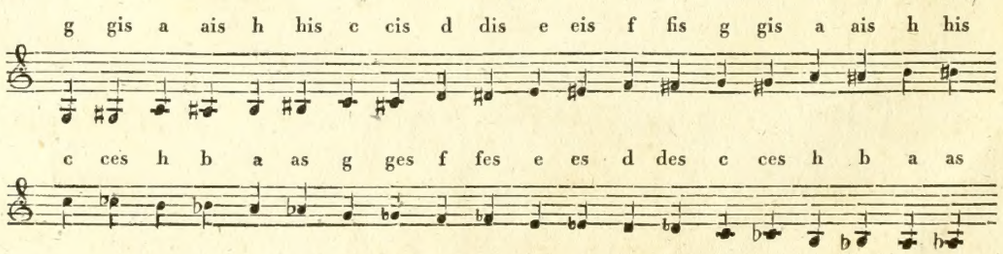
Sette sono le chiavi, che servono alla Musica, e quali si riducono a tre, cioè *F, C, G.*



IX.

In allen ſind nur ſieben Noten, dieſe heißt man Töne, und zwiſchen dieſen ſind wieder fünf halbe Töne, welche durch Kreutz und B angezeigt werden, nur mit dem einzigen Unterſchiede, daß bey Kreutz der halbe Ton immer den Nahmen der Note behält, nur die Sylbe is wird hinzugeſetzt. Zum Beyſpiel: C mit einem Kreutz heißt Cis. Bey B aber ſetzt man die Sylbe es hinzu. Zum Beyſpiel: D mit B heißt: Des. (Siehe wie folgt.)

Le note sono sette in tutte, e queste si chiamano tuoni e fra questi vi sono cinque mezzi tuoni, questi vengono alterati dai Diesis e diminuiti dai B molli, con la sola differenza, che nei Diesis il mezzo tuono ritiene sempre il nome della nota, e gli si aggiunge la sillaba is, per esempio: C col Diesis diventa Cis, e nei B molli gli si aggiunge la sillaba es, per esempio D col B molle diventa Des, come quì si osserva.



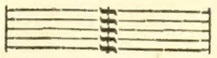
X.

Zeichen bey der Muſik.

Segni che si trovano nella Musica.

Repetitionszeichen. Bey dieſem wird wiederholt.

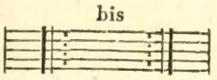
Replica.



Si ripiglia da questo segno.

Eben ſo.

bis



Lo stesso.

Hier fängt man da capo an.

Ritornello.

Si torna da capo.

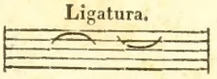
Aushaltungszeichen. Hier hält man inne nach Belieben.

Corona.

Si aspetta a piacere.

Zeigt an, daß man die Note ziehen ſoll.

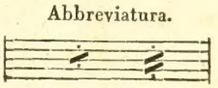
Ligatura.



Si tiene la nota.

Hier werden die nähmlichen Noten wiederholt, die innerhalb des Tactſtriches ſtehen.

Abbreviatura.



Si replica le istesse note.

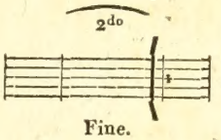
Zum erſten Mahl, oder von Anfang.

1mo

Per la prima volta.

Zum zweyten Mahl, wo das erſte Zeichen übergangen wird.

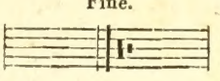
2do



Per la seconda.

Zeigt an, daß man nichts mehr wiederholt.

Fine.



Non si torna più da capo.

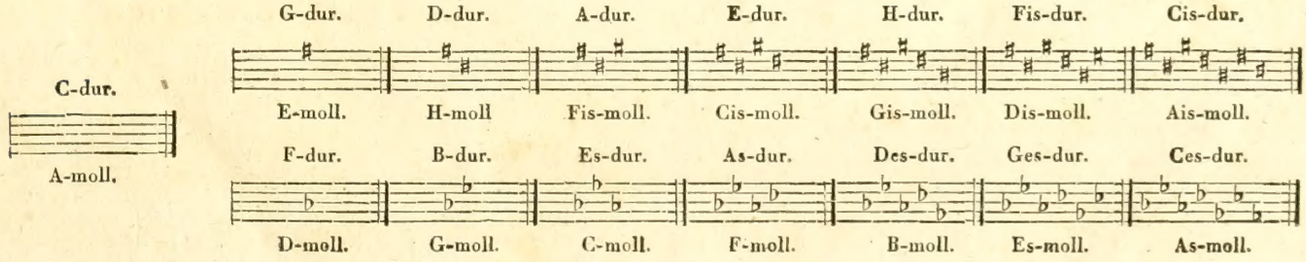
XI.

Regel, die Beſchaffenheit der Töne zu erkennen.

So wie jeder Ton mehr oder weniger Vorzeichnungen hat, ſo muß man nicht nur die Menge derſelben und ihre Beſchaffenheit beobachten, ſondern auch die letzte Note im Baß, oder im Accompagnement, welche den wahren Ton des muſikaliſchen Stückes anzeigen, weil die Moll-Tonarten einerley Vorzeichnungen mit gewiſſen Dur-Tonarten haben.

Regola per conoscere la qualità dei tuoni.

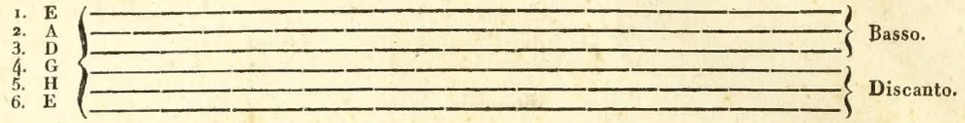
Siccome ciascun tuono porta più o meno accidenti, si dovrà osservare non solo la quantità e qualità degli accidenti, ma si osserverà oltrecciò l'ultima nota del basso o sia dell' accompagnamento di qualsisia pezzo musicale, e quella indicherà il vero tuono, poichè vi è il tuono minore, che porta gli stessi accidenti d'un tuono maggiore come quì si vede.



XII.

Methode die Guitarre zu ſtimmen.

Auf der Guitarre ſind ſechs Saiten; drey dienen zum Baß, und drey zum Discant.

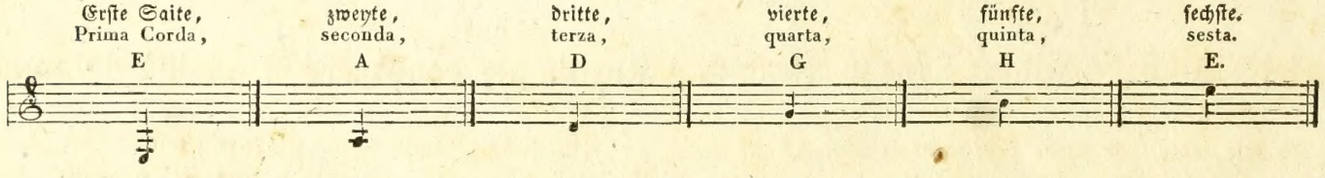


Zuerſt wird die zweyte Saite gleich geſtimmt mit der Gabel, dann der fünfte Griff auf der erſten Saite muß gleichtönig ſeyn mit der zweyten leeren Saite, die dritte mit dem fünften Griff auf der zweyten Saite, die vierte mit dem fünften Griff auf der dritten Saite, die fünfte mit dem vierten Griff auf der vierten, und endlich die ſechſte mit dem fünften Griff auf der fünften Saite.

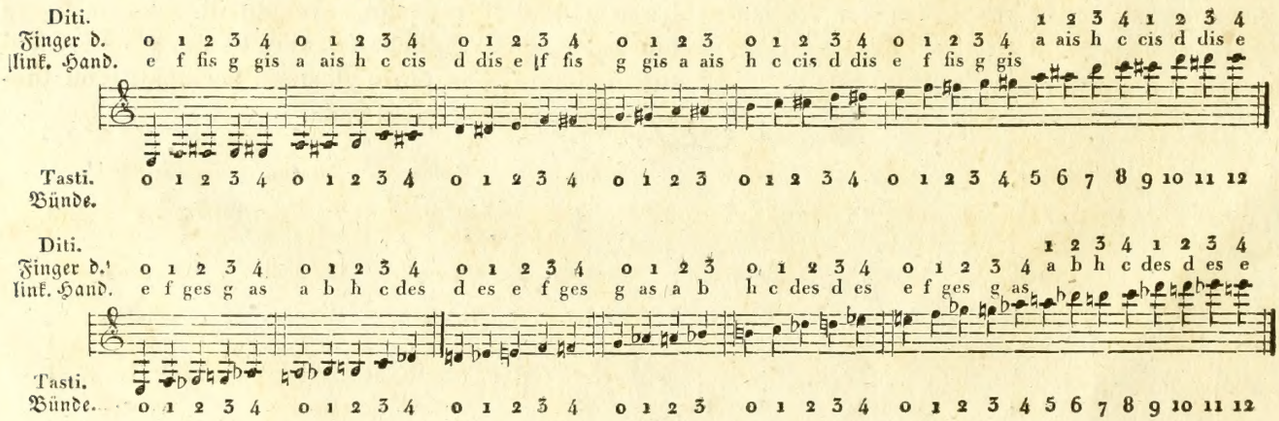
Die Art die Guitarre zu halten.

Die Art, die Guitarre zu halten, zeigt die Figur auf dem Titelblatte an. Sie wird mit den Fingern der rechten Hand geſpielt, doch ſo, daß nur der weiche Theil der Finger, nicht aber die Nägel, die Saiten berühren. Iſt ein Accord von vier Noten, wovon eine über der andern ſteht, vorhanden, ſo muß derſelbe mit den vier Fingern geſpielt werden, kommen aber mehr als vier Noten vor, ſo wird nur mit dem Daumen von oben über die Saiten hinweggeſtrichen.

Die ſechs Saiten der Guitarre.



Scala generale von Kreuz und B.



Metodo per accordare la Chitarra.

Sei sono le corde della Chitarra, trè servono al Basso, e trè al Discanto.

In primo luogo si renda unisona la seconda corda al corista, indi il quinto tasto della prima unisono alla seconda, la terza unisona al quinto tasto della seconda, la quarta al quinto tasto della terza, la quinta poi unisona al quarto tasto della quarta, e la sesta unisona al quinto tasto della quinta.

La maniera di tenere la Chitarra.

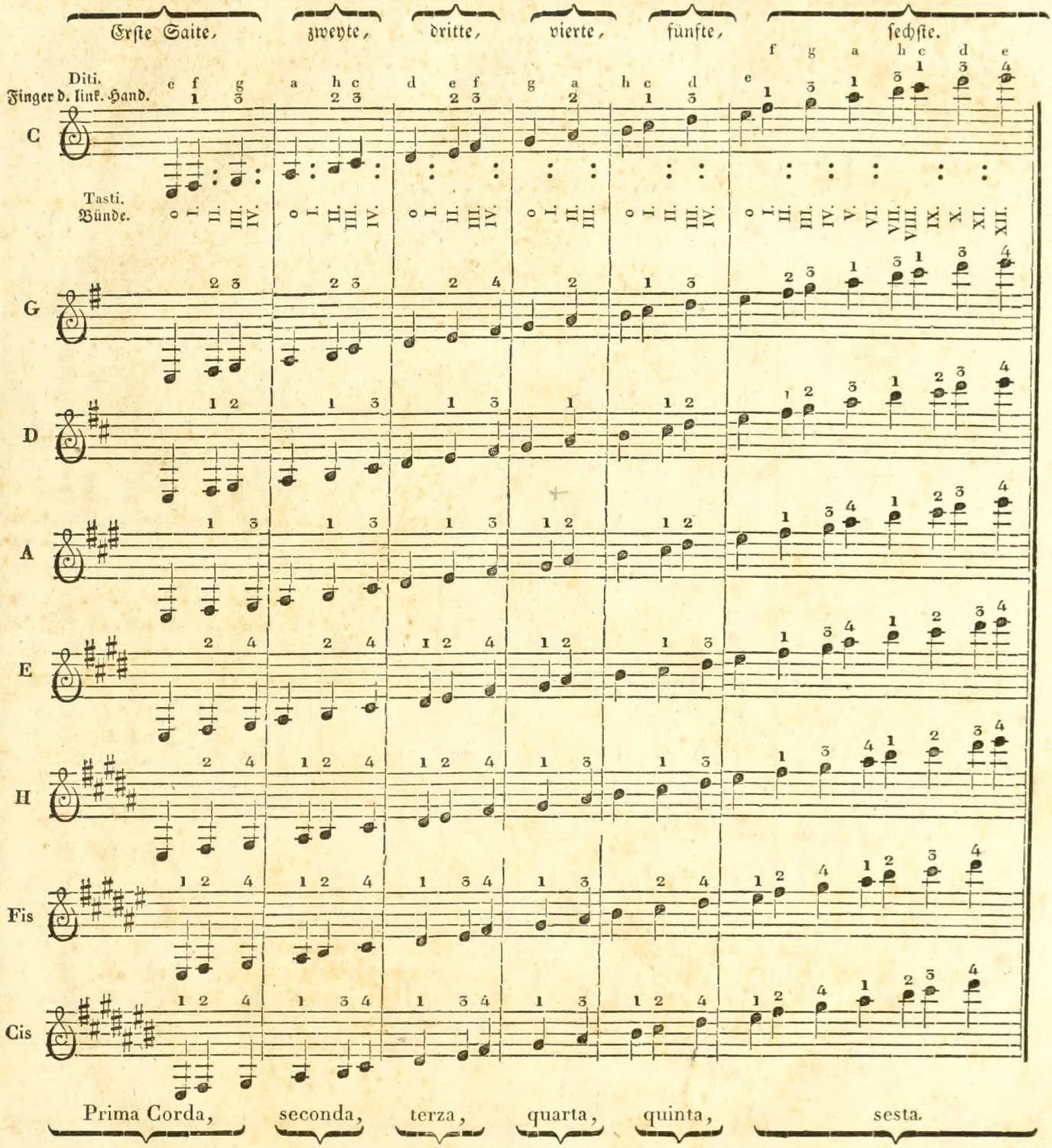
La maniera di tenere la Chitarra viene indicata dalla figura nel frontispizio, e viene sonata o pizzicata colla punta delle dita della mano destra, avvertendo di non adoperare le unghie, ma la semplice polpa del dito. Quando si troverà un accordo di 4 note una sopra l'altra, queste si dovranno prendere con le 4 dita, se poi l'accordo sarà di più note, allora si striscerannno al in giù col solo pollice.

Le sei Corde della Chitarra.

Scala generale dei Diesis, e dei B molli.

Einfache Scalen mit Kreuzen.

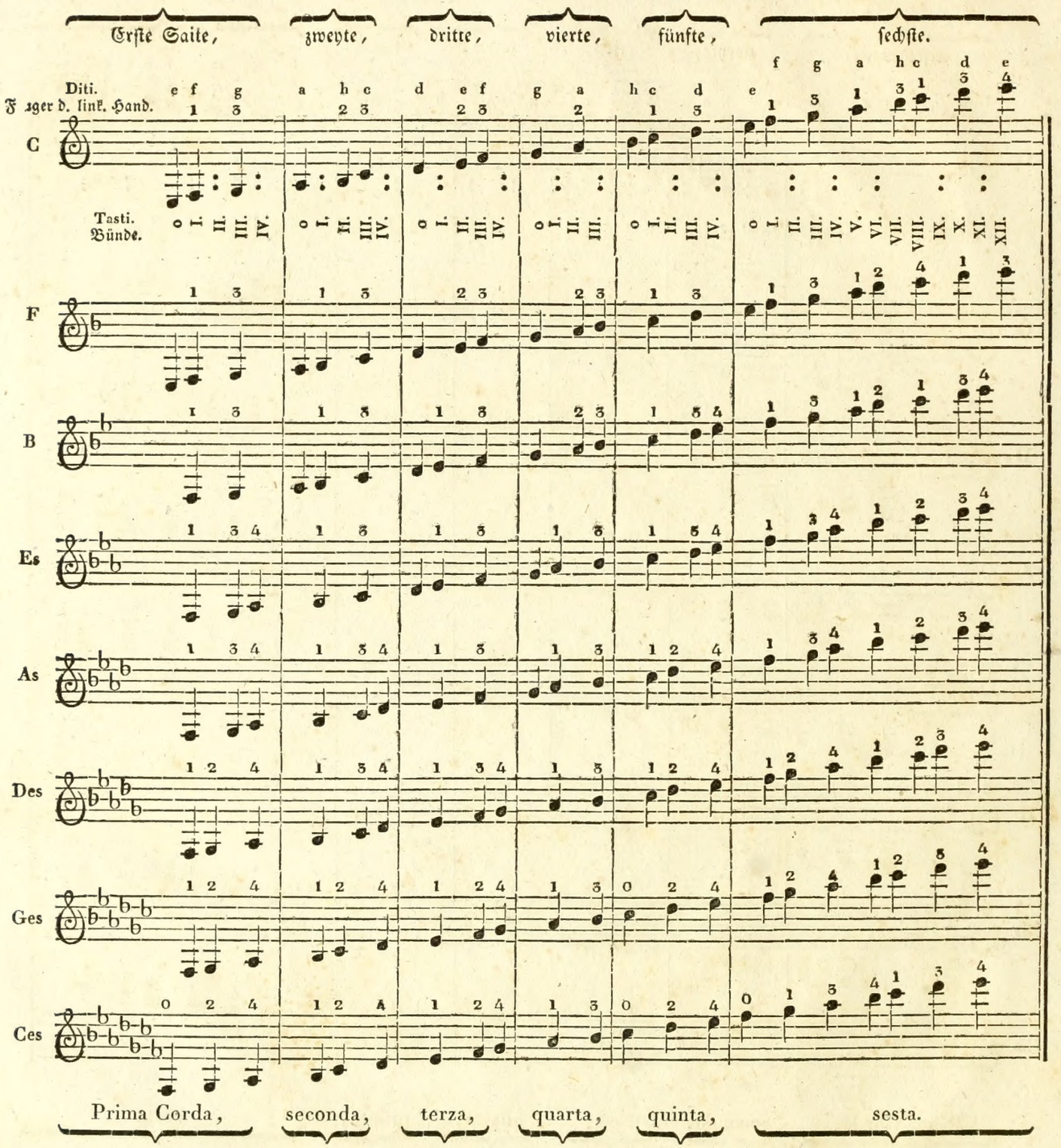
Scale semplici dei Diesis.



NB. Die beyden Puncte zeigen die halben Töne, die arabiſchen Ziffer die Griffe der Finger, und die römiſchen die Bünde an.

NB. Quei due punti indicano il luogo dei mezzi tuoni, i numeri arabici il luogo dei diti, e i numeri romani il luogo dei tasti.

Einfache Scalen der B-Tonarten. | Scale semplici dei B molli.

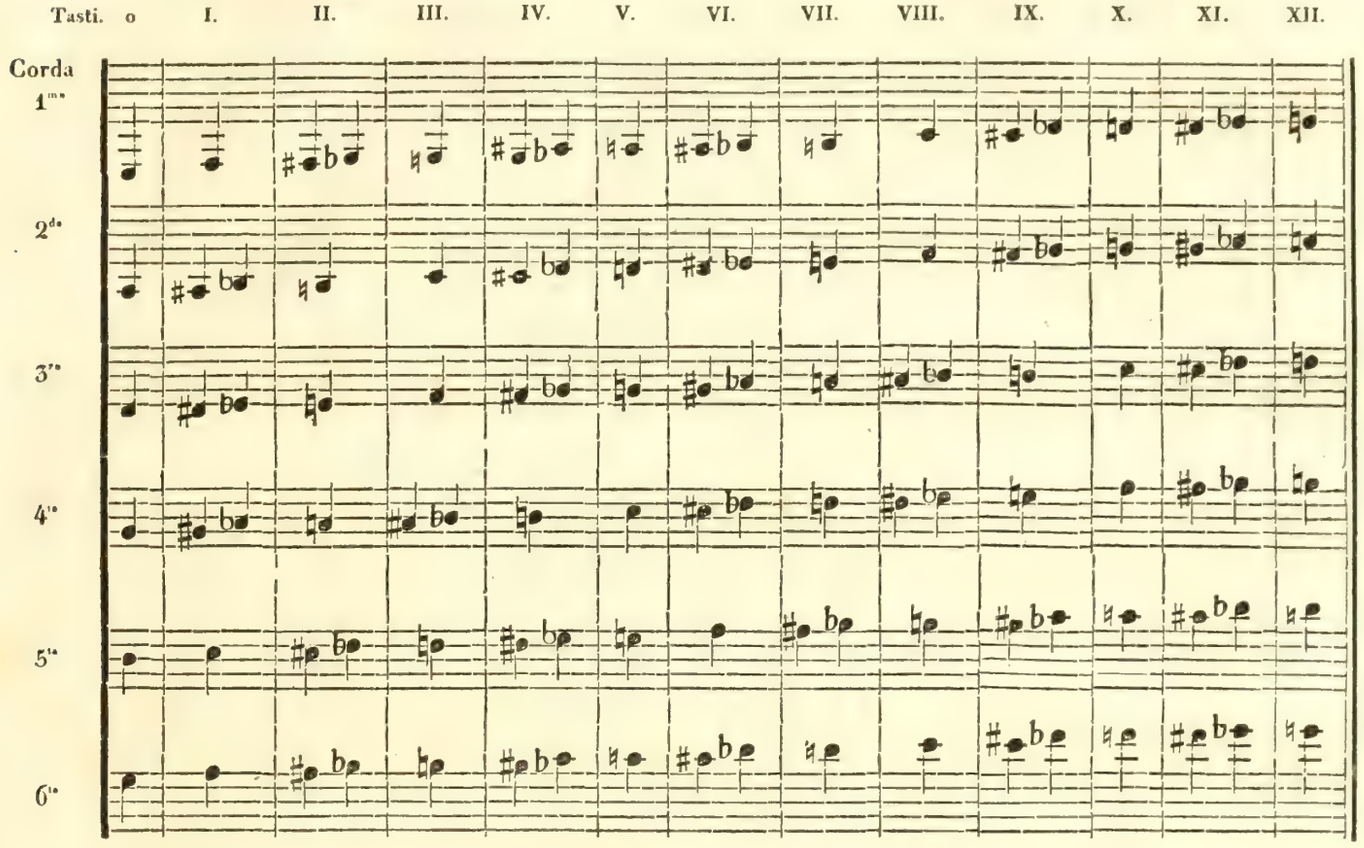


NB. Die zwey Puncte zeigen die Lage der halben Töne, die arabischen Ziffer die Griffe der Finger, und die römischen die Bünde an.

NB. Quei due punti indicano il luogo dei mezzi tuoni, i numeri arabici il luogo dei diti, e i numeri romani il luogo dei tasti.

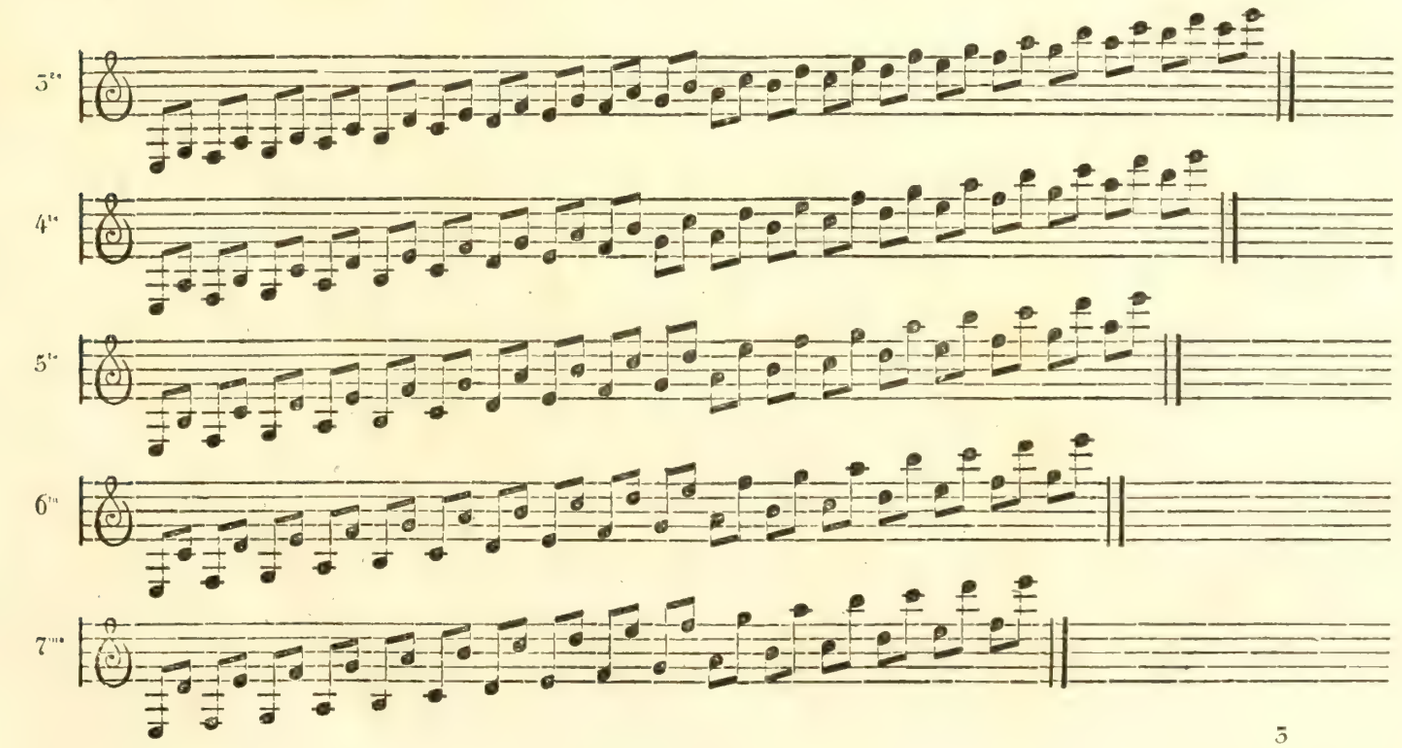
Scala generale, um alle Griffe auf jeder Saite zu kennen.

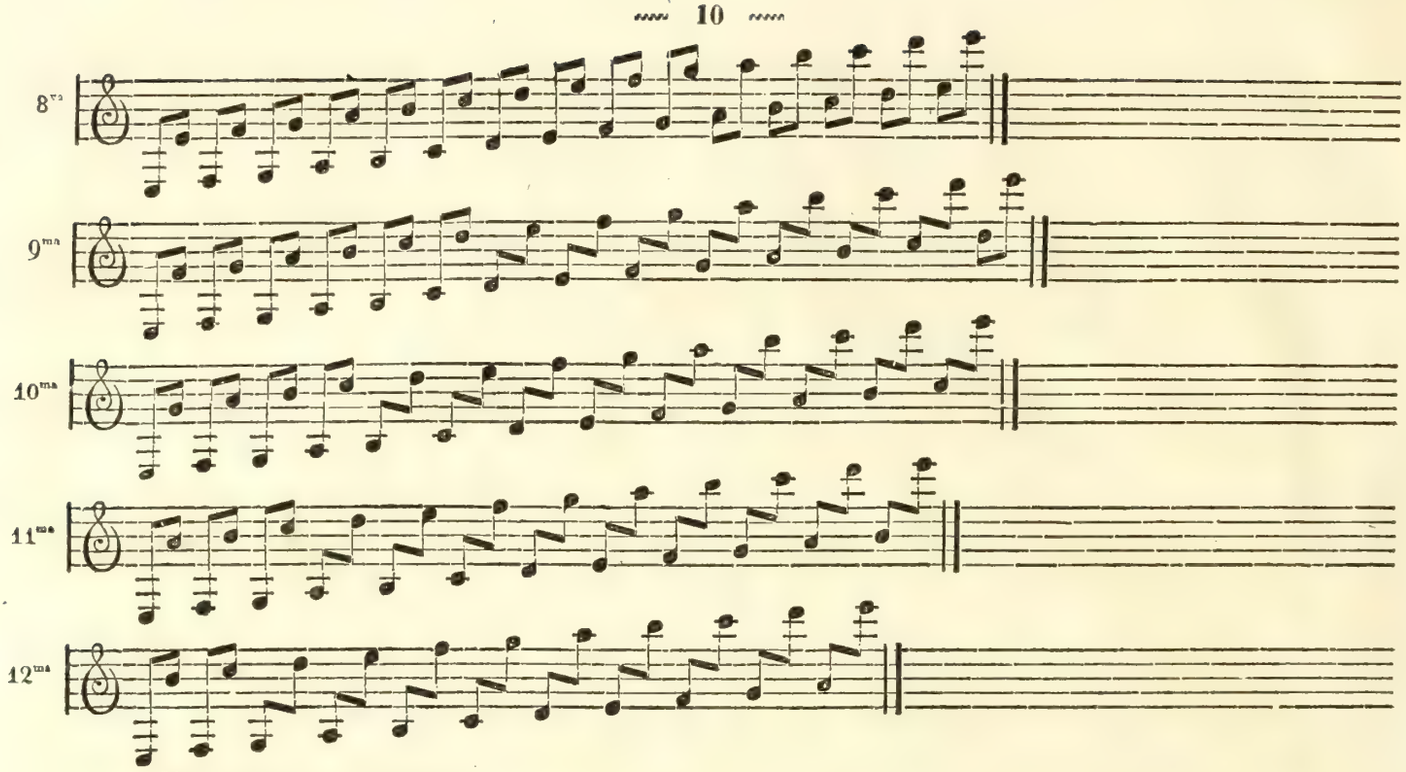
Scala generale, per conoscere tutte le note sopra tutti li tasti, d'ogni corda.



Uebungen, welche die Sprünge in 3ten, 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10., 11., 12. enthalten.

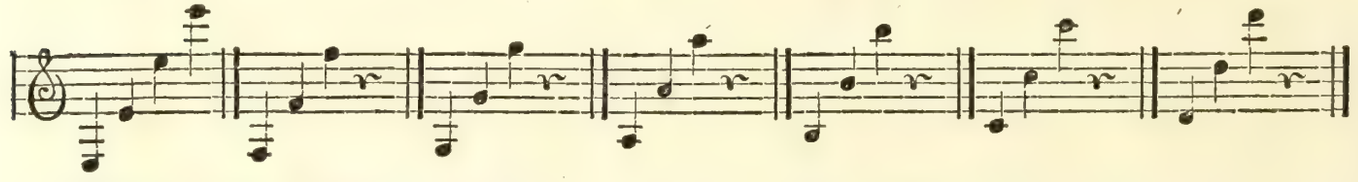
Esercizj che contengono i salti di 3za, 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10., 11., 12ma.





Beſtimmte Octaven.

Ottave distinte.



Erklärung des vollkommenen Accordes.

Der vollkommene Accord beſteht nur aus 3 Noten, nähmlich: Prime, Terz und Quinte.

Regel um dieſelbe zu erkennen.

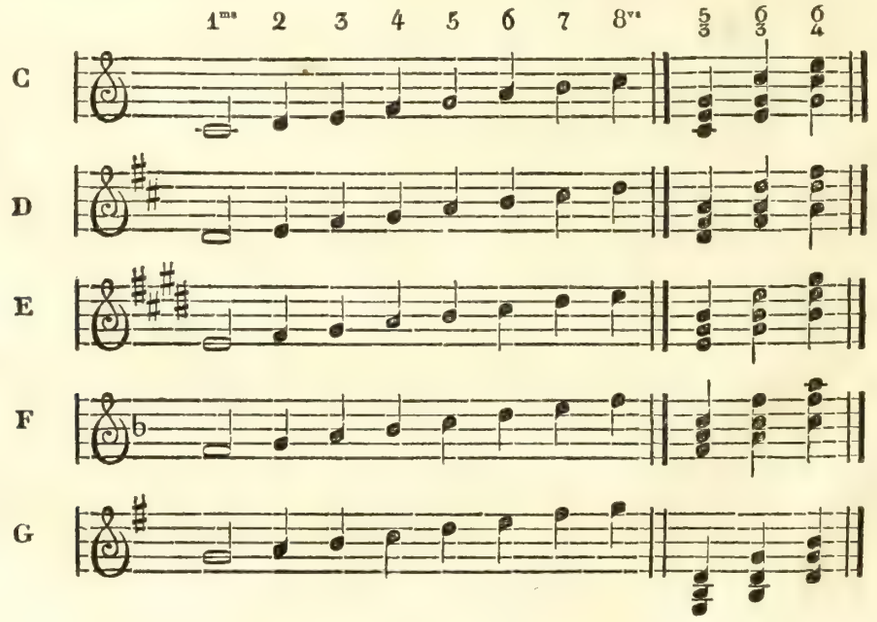
Noten, welche den vollkommenen Accord bilden.

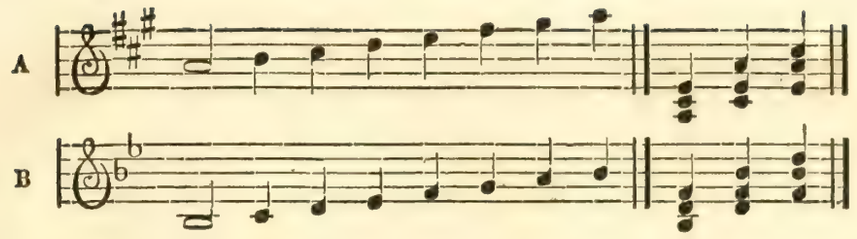
Dichiarazione dell' accordo perfetto.

L'accordo perfetto è composto di trè sole note, che sono Prima, Terza e Quinta.

Regola per conoscere quali siano.

Note che formano l'accordo perfetto.





Die nähmliche Regel gilt für alle Töne, sowohl harte als weiche.

Erklärung der Cadenzen.

Die Cadenz besteht aus drey vollkommenen Accorden, nähmlich auf der ersten, vierten und fünften Stufe des Tones.

Die halbe Note zeigt die Grundnote des Accordes an, und zu der Quinte des Tones kommt oft noch die kleine Septime, welche man die Auflösungs-Sept nennt.

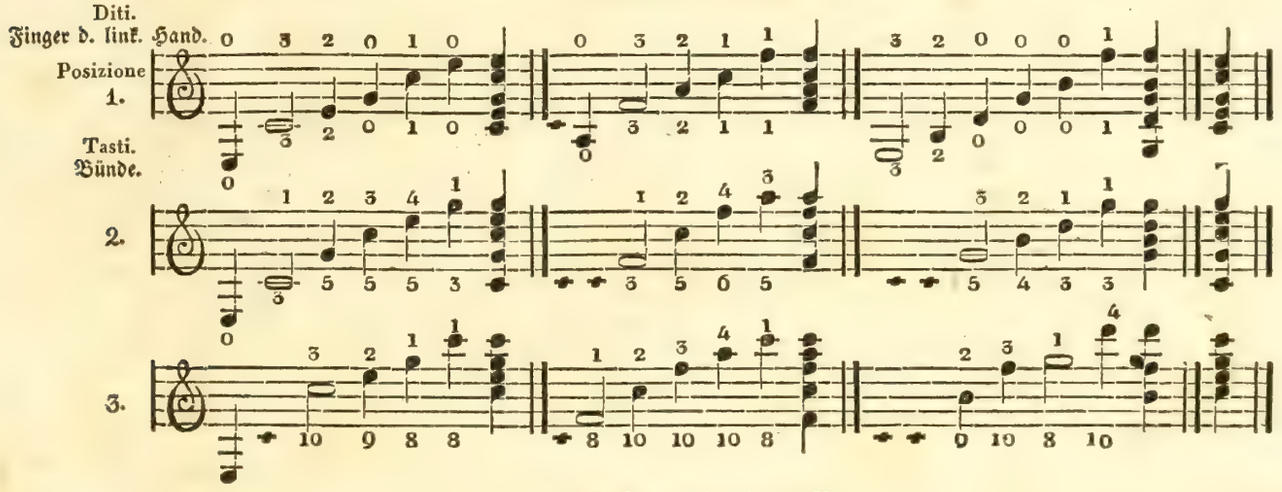
L'istessa regola serve per tutti i tuoni, tanto maggiori che minori.

Dichiarazione della Cadenza.

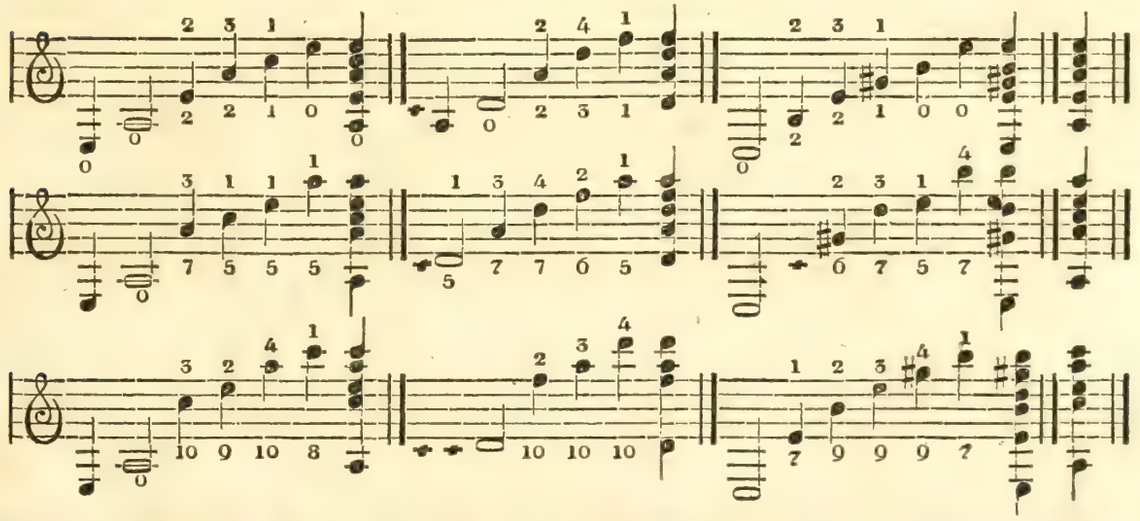
La Cadenza è composta di trè accordi perfetti, che sono la Prima, Quarta e Quinta di tuoni.

La nota bianca dinota la nota fondamentale dell' accordo ed alla Quinta del tuono si aggiunge sovente la Settima minore, che chiamasi la Settima risolvente.

Cadenza in C-dur.



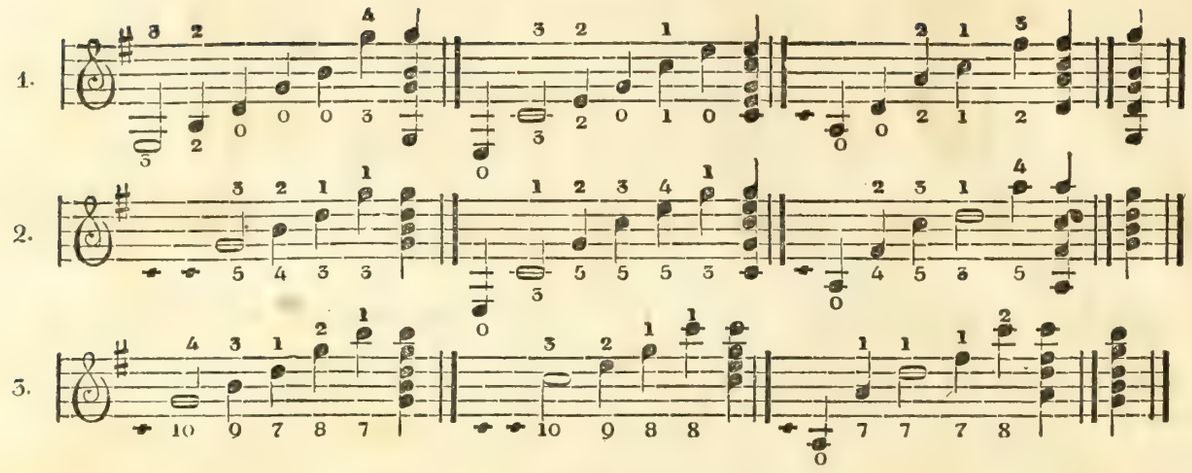
Cadenza in A-moll.



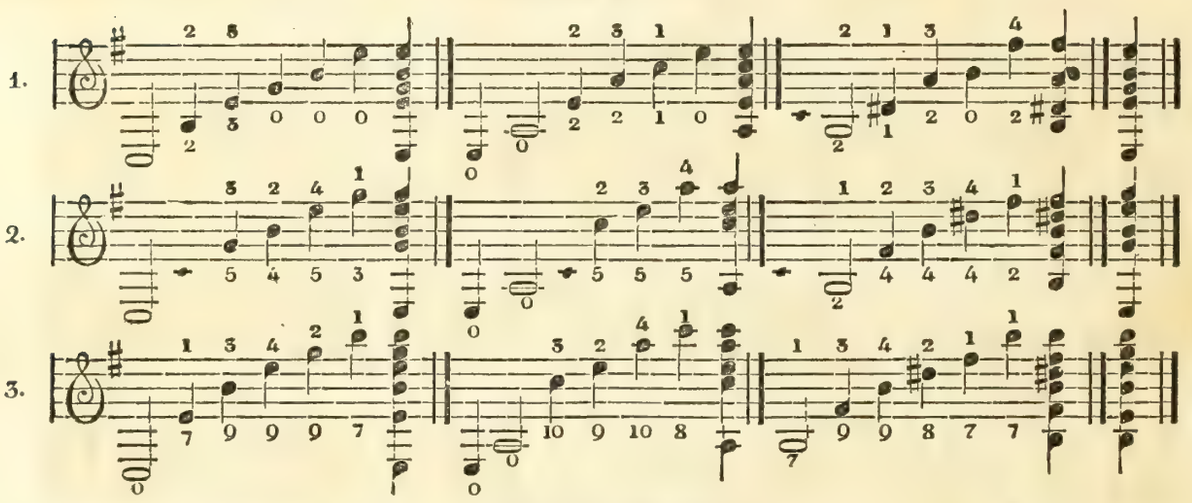
NB. Diese sechs Noten sind auf die sechs Saiten der Guitarre vertheilt, und dieses Zeichen (𝄽) zeigt die Saiten an, welche unberührt bleiben.

NB. Le sei note sono distribuite sulle 6 corde ed il segno (𝄽) indica le corde, che non si devono toccare.

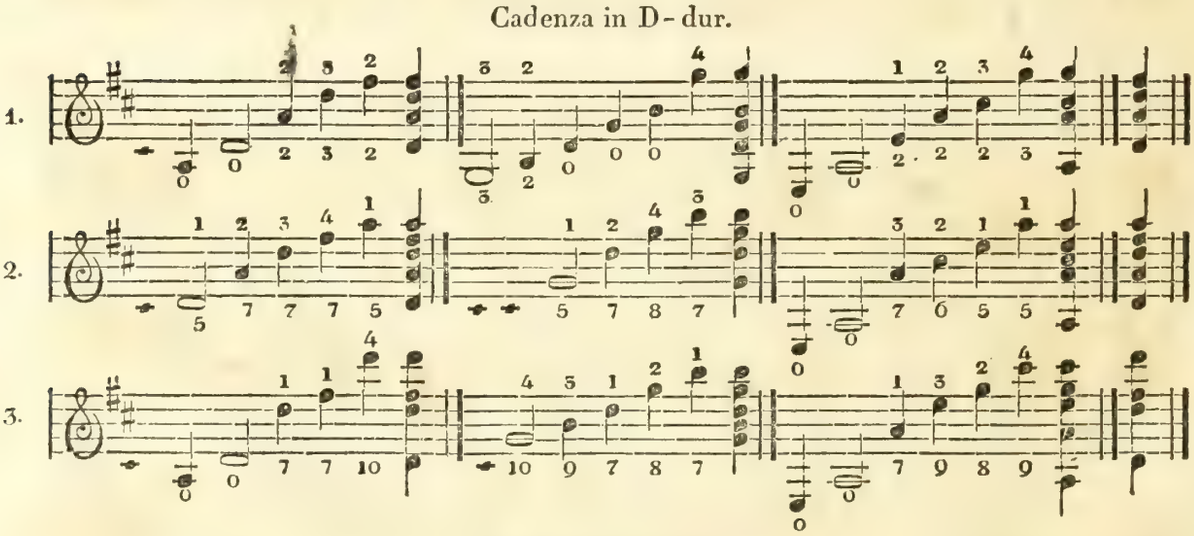
Cadenza in G-dur.



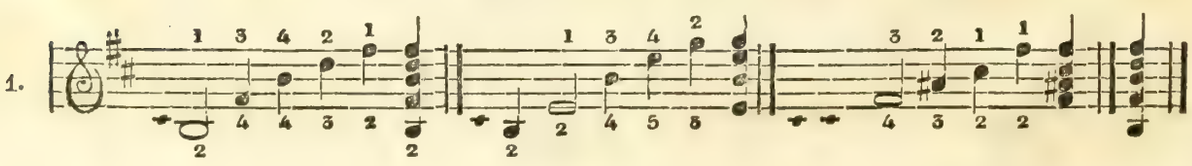
Cadenza in E-moll.



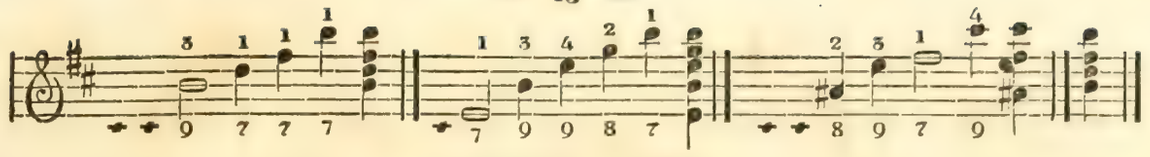
Cadenza in D-dur.



Cadenza in H-moll.



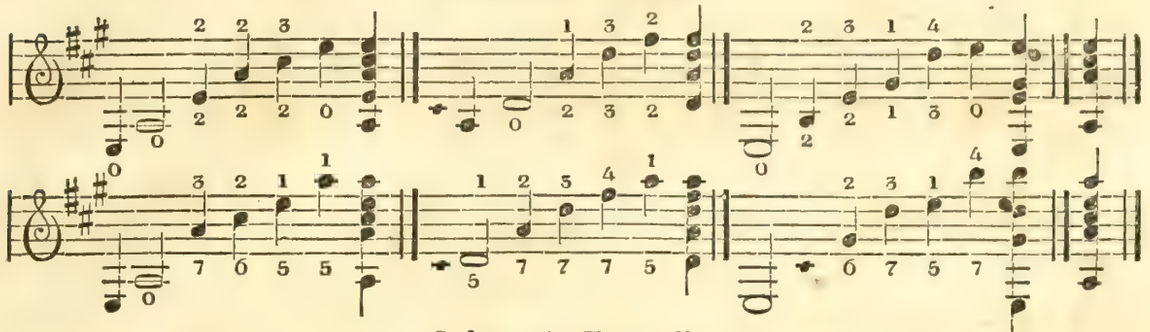
2.



Cadenza in A-dur.

1.

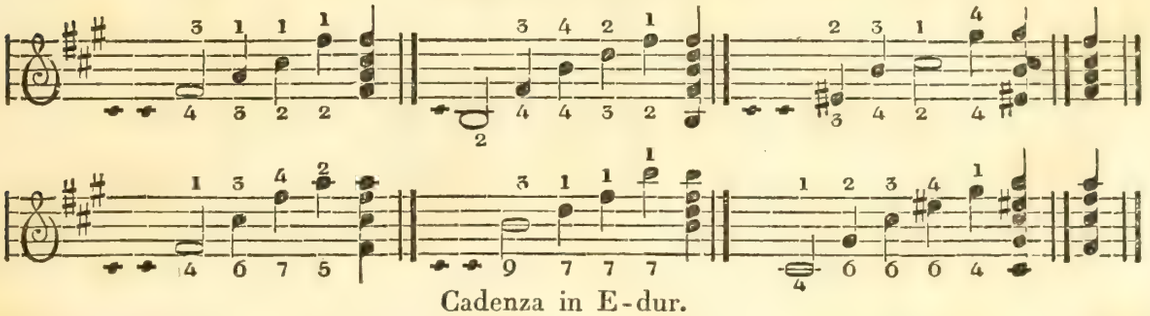
2.



Cadenza in Fis-moll.

1.

2.

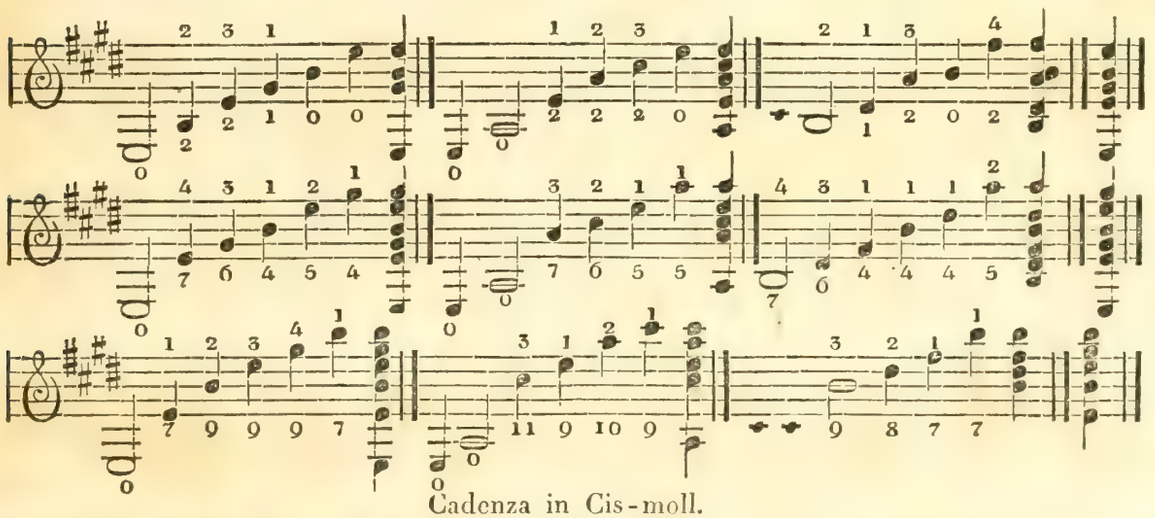


Cadenza in E-dur.

1.

2.

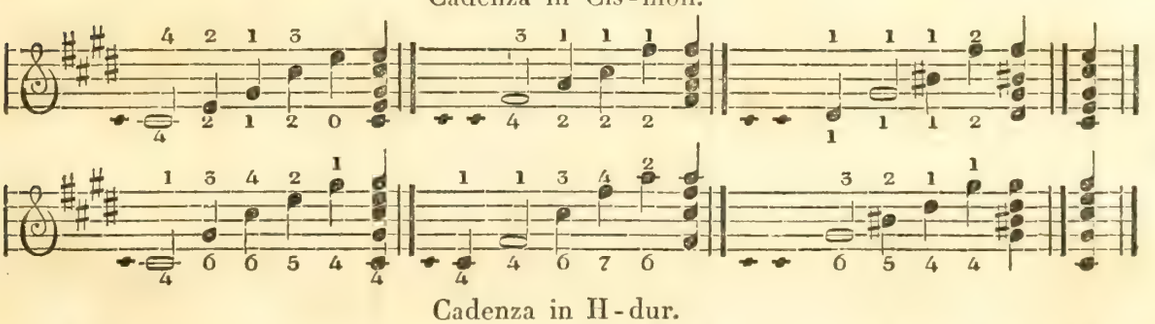
3.



Cadenza in Cis-moll.

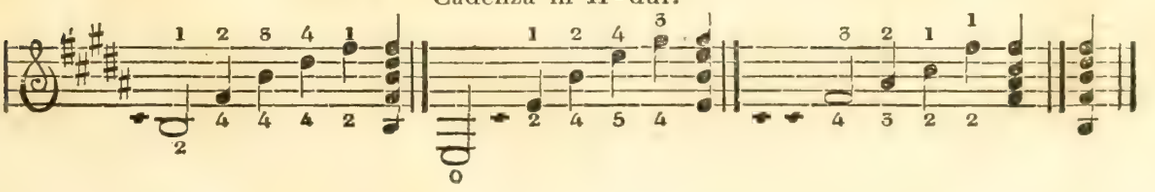
1.

2.

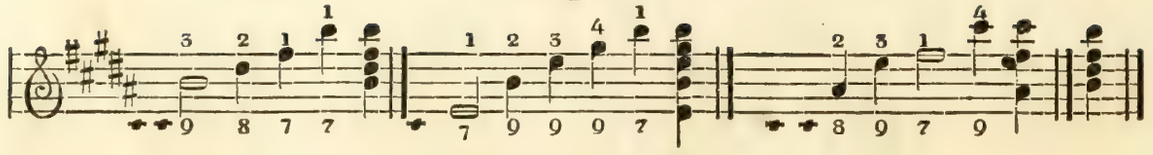


Cadenza in H-dur.

1.

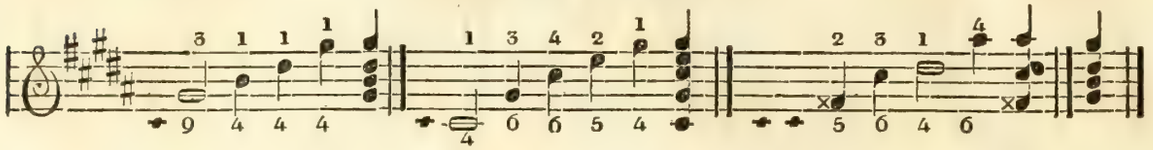


2.

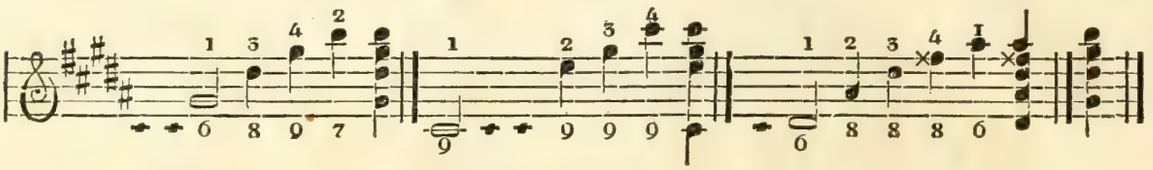


Cadenza in Gis-moll.

1.

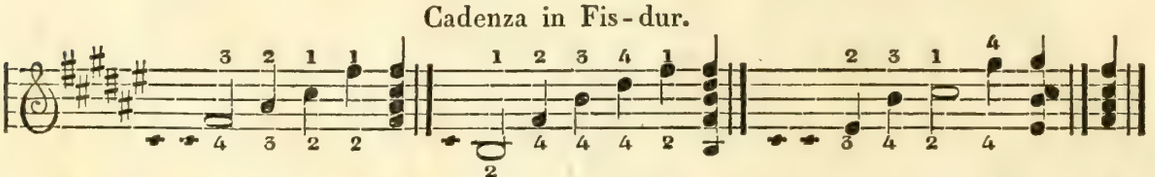


2.

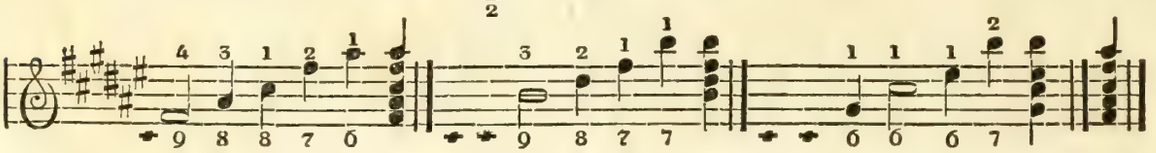


Cadenza in Fis-dur.

1.

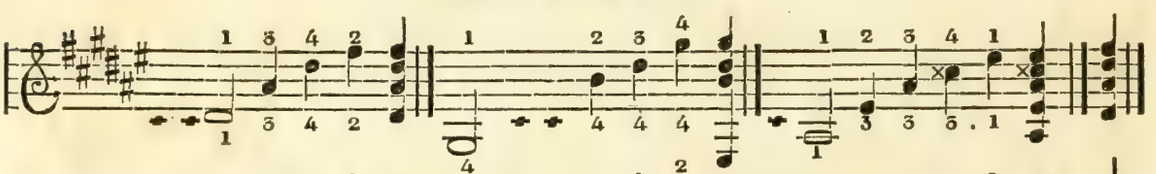


2.

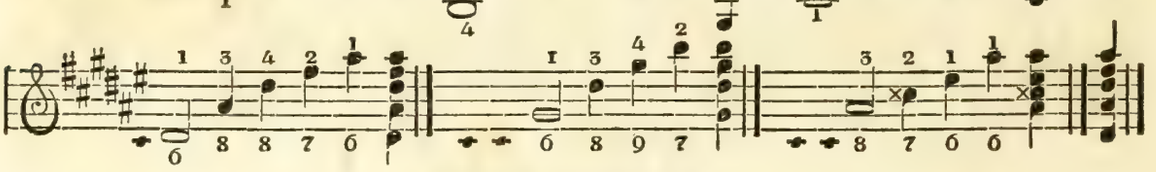


Cadenza in Dis-moll.

1.

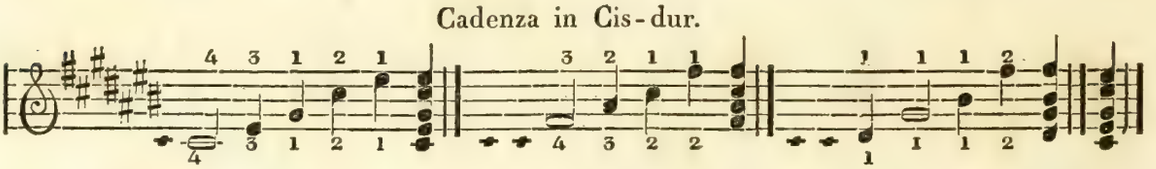


2.

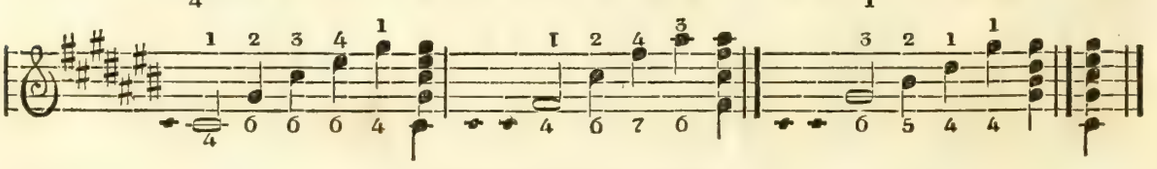


Cadenza in Cis-dur.

1.

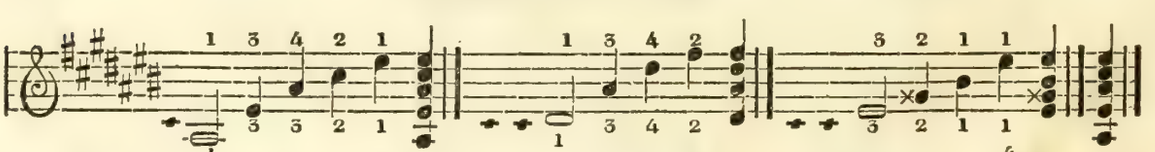


2.

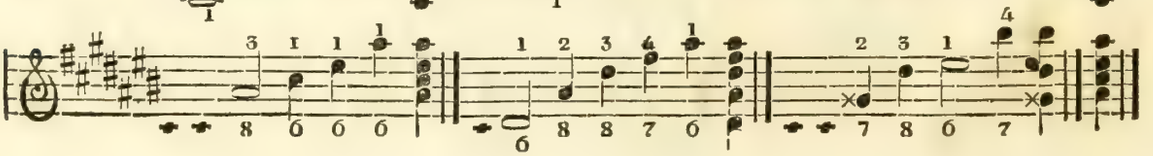


Cadenza in Ais-moll.

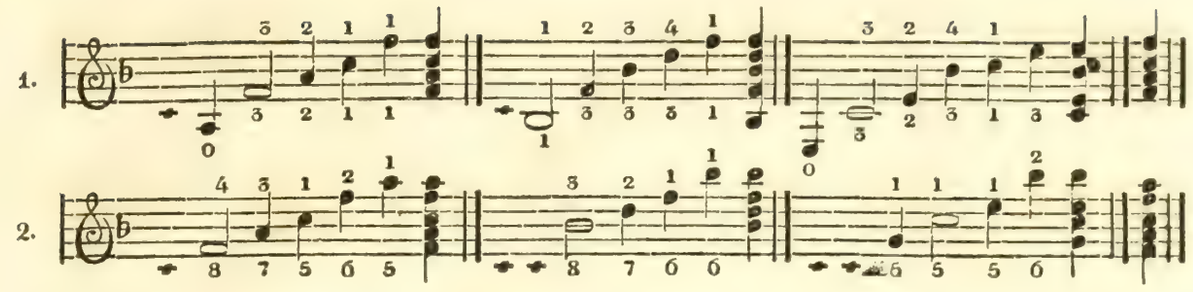
1.



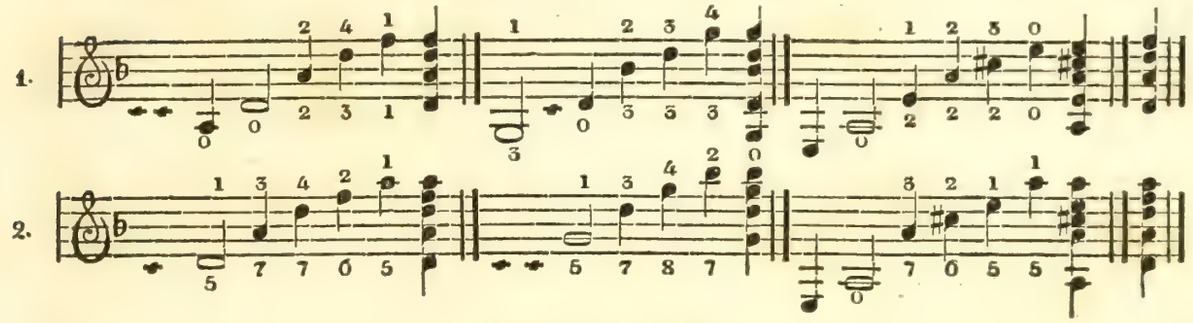
2.



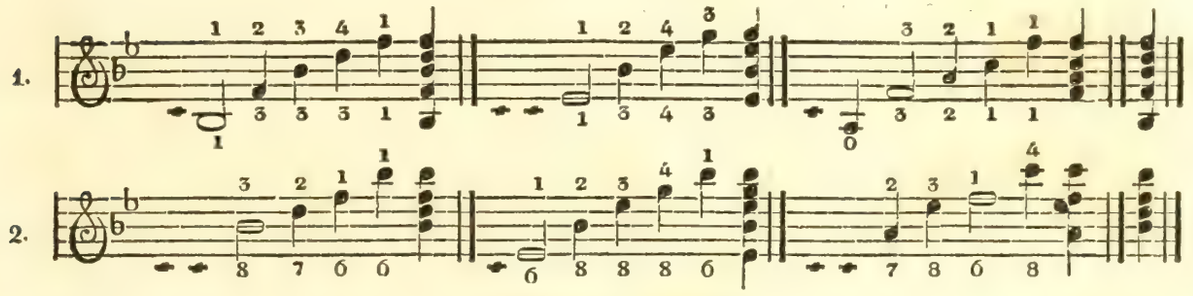
Cadenza in F-dur.



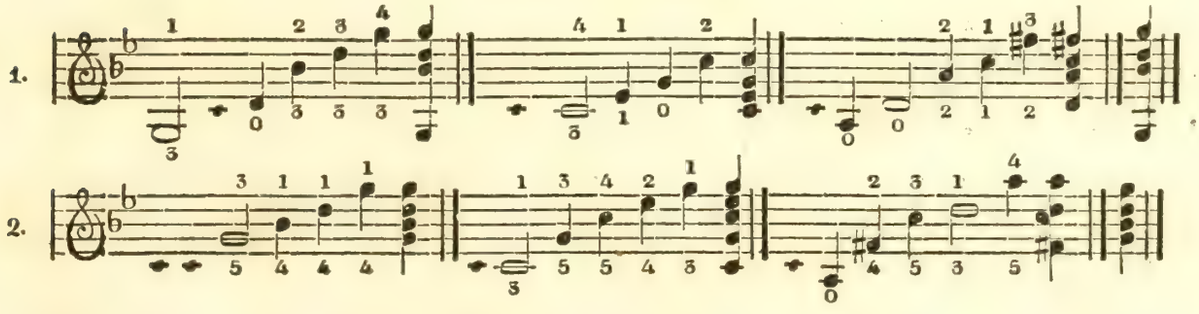
Cadenza in D-moll.



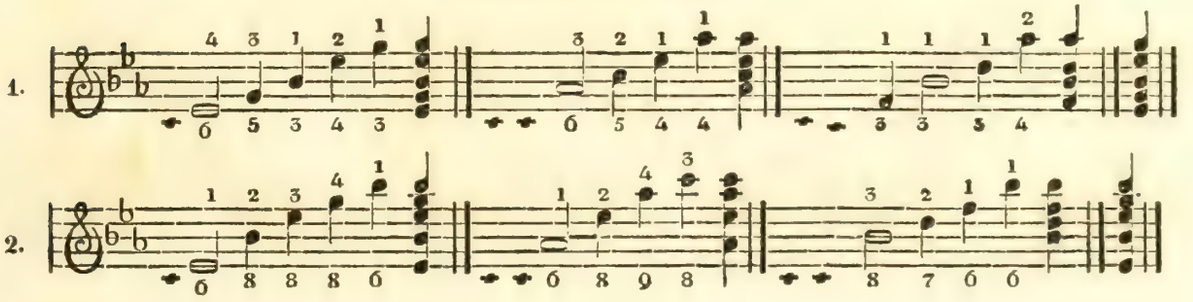
Cadenza in B-dur.



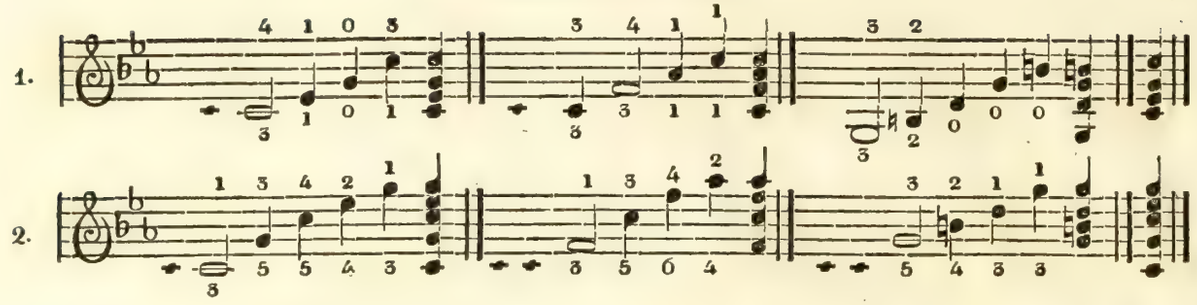
Cadenza in G-moll.



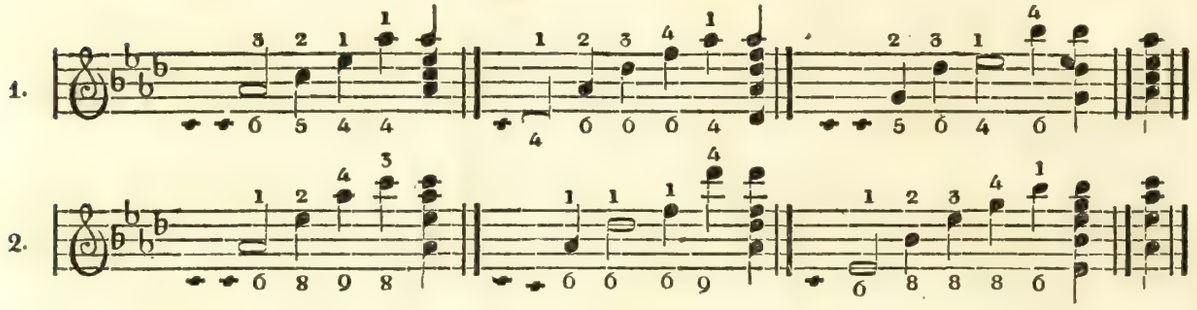
Cadenza in Es-dur.



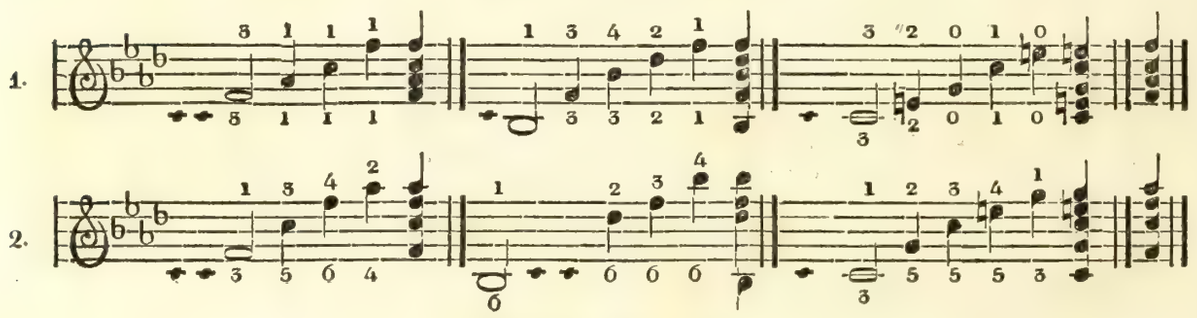
Cadenza in C-moll.



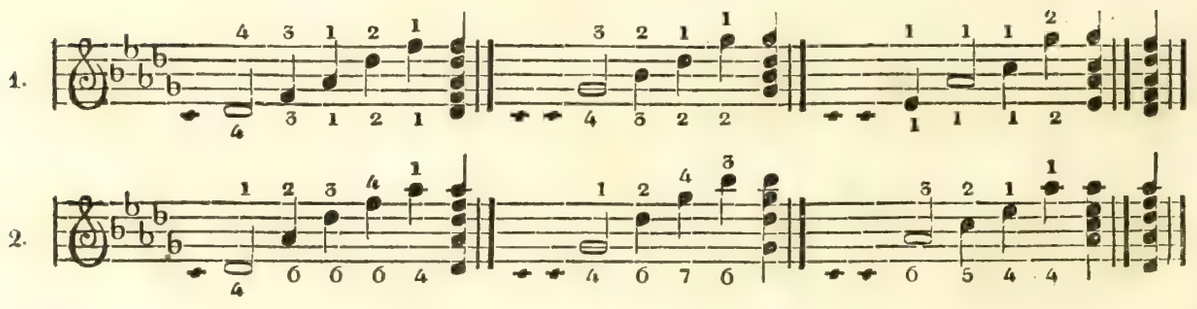
Cadenza in As-dur.



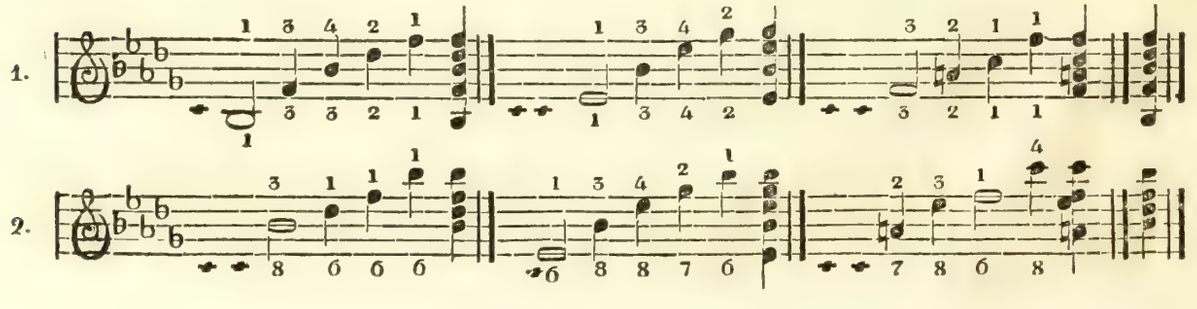
Cadenza in F-moll.



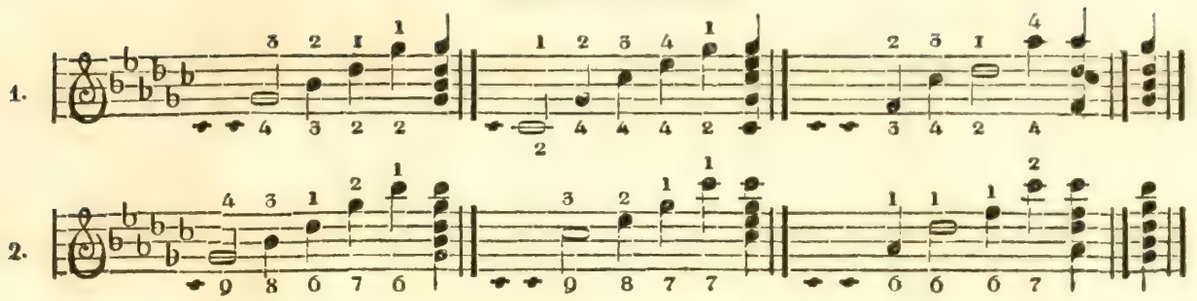
Cadenza in Des-dur.



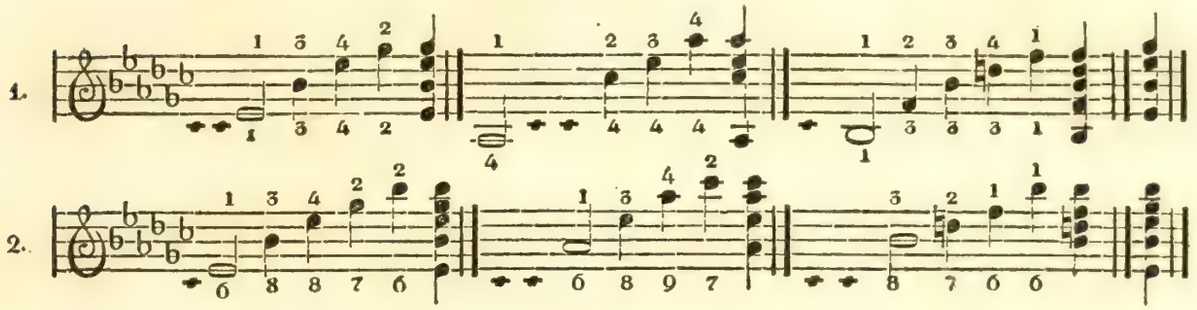
Cadenza in B-moll.



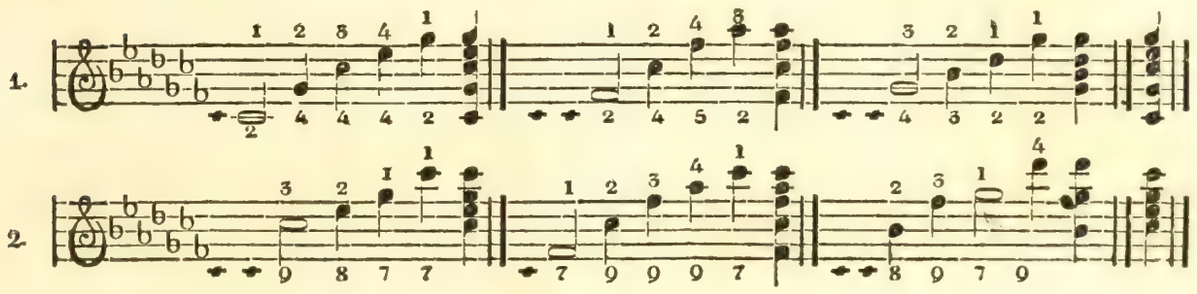
Cadenza in Ges-dur.



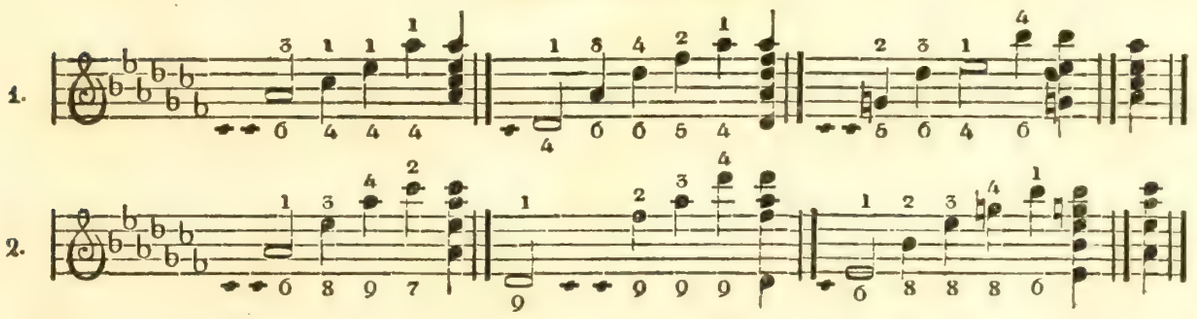
Cadenza in Es-moll.



Cadenza in Ces-dur.



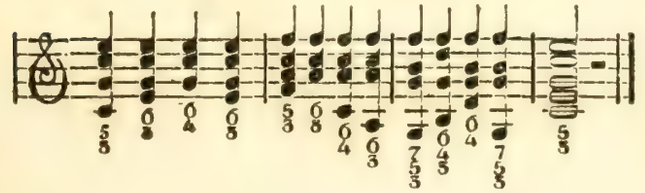
Cadenza in As-moll.



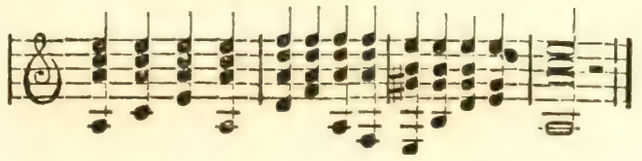
Uebungen für die linke Hand nach den verschiedenen Cadenzen.

Esercizj per la mano sinistra, formate sopra le Cadenze.

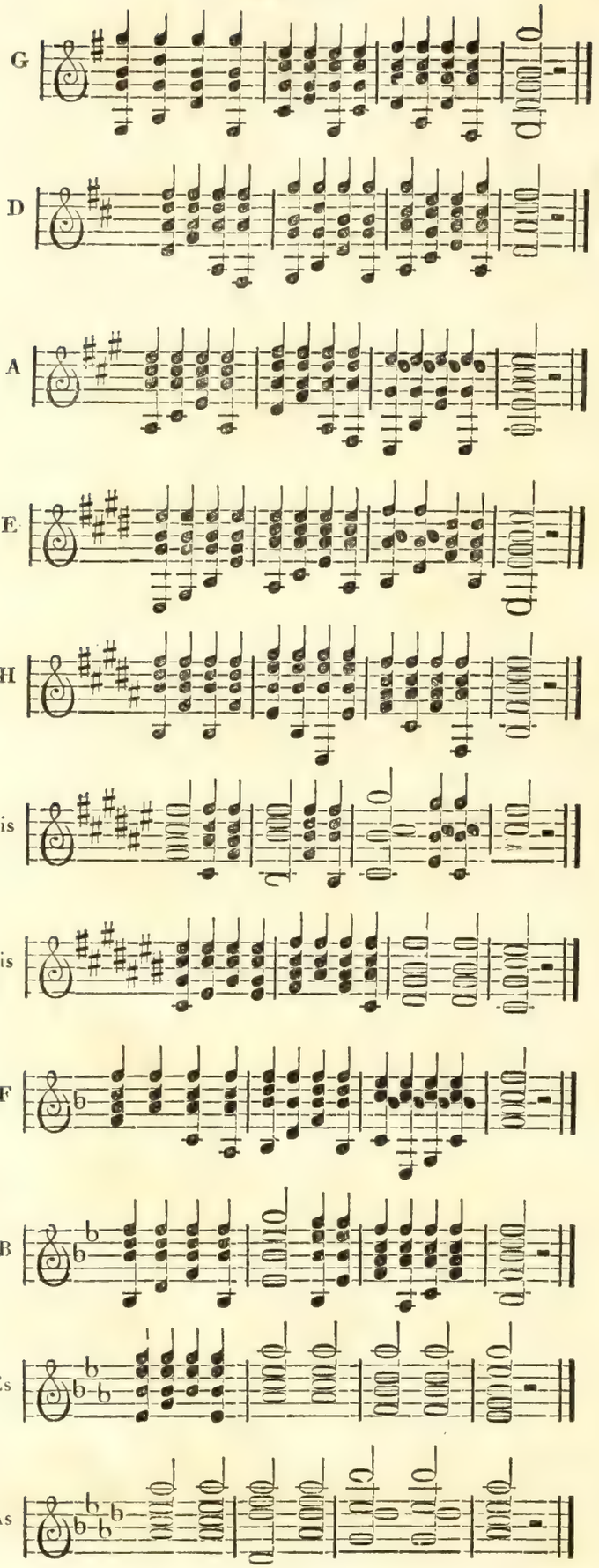
Maggiore.



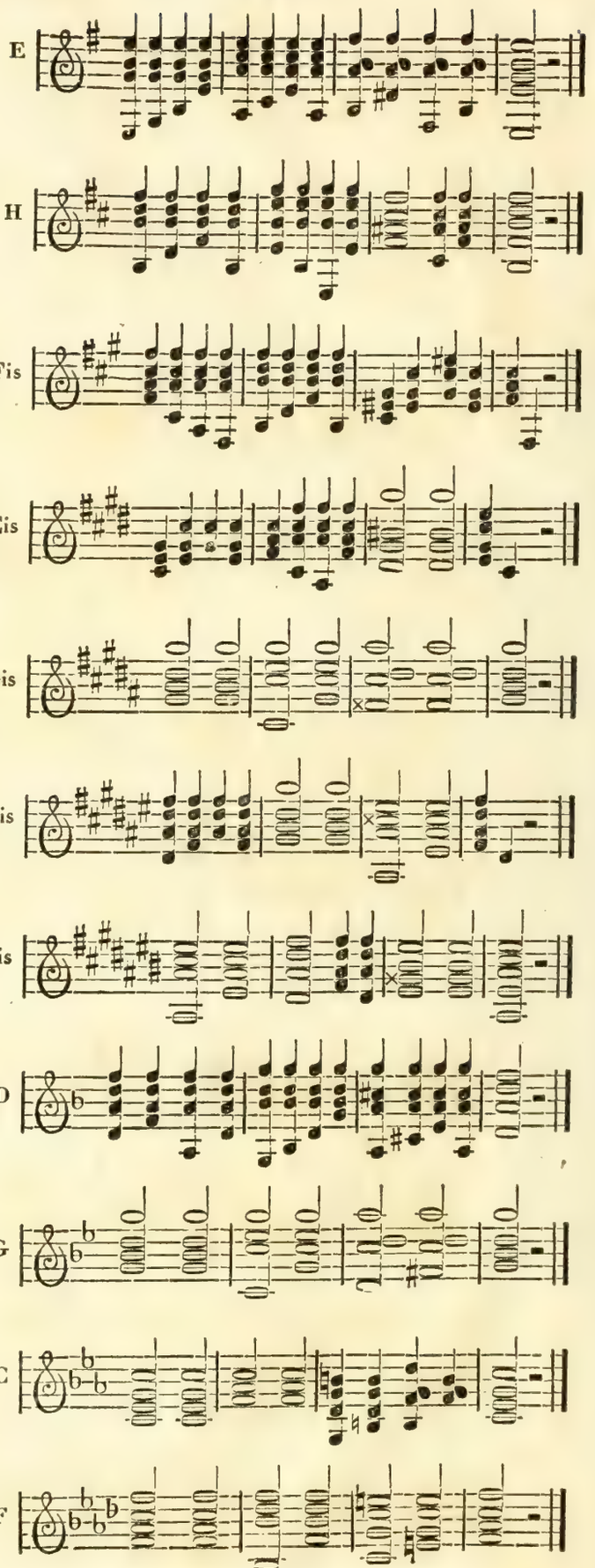
Minore.

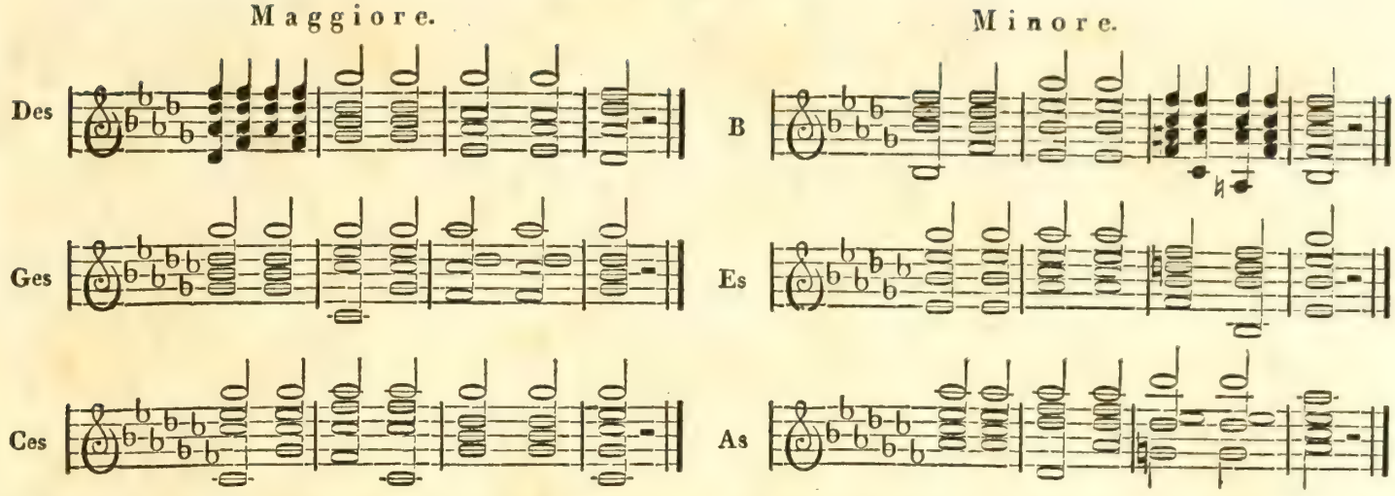


Maggiore.



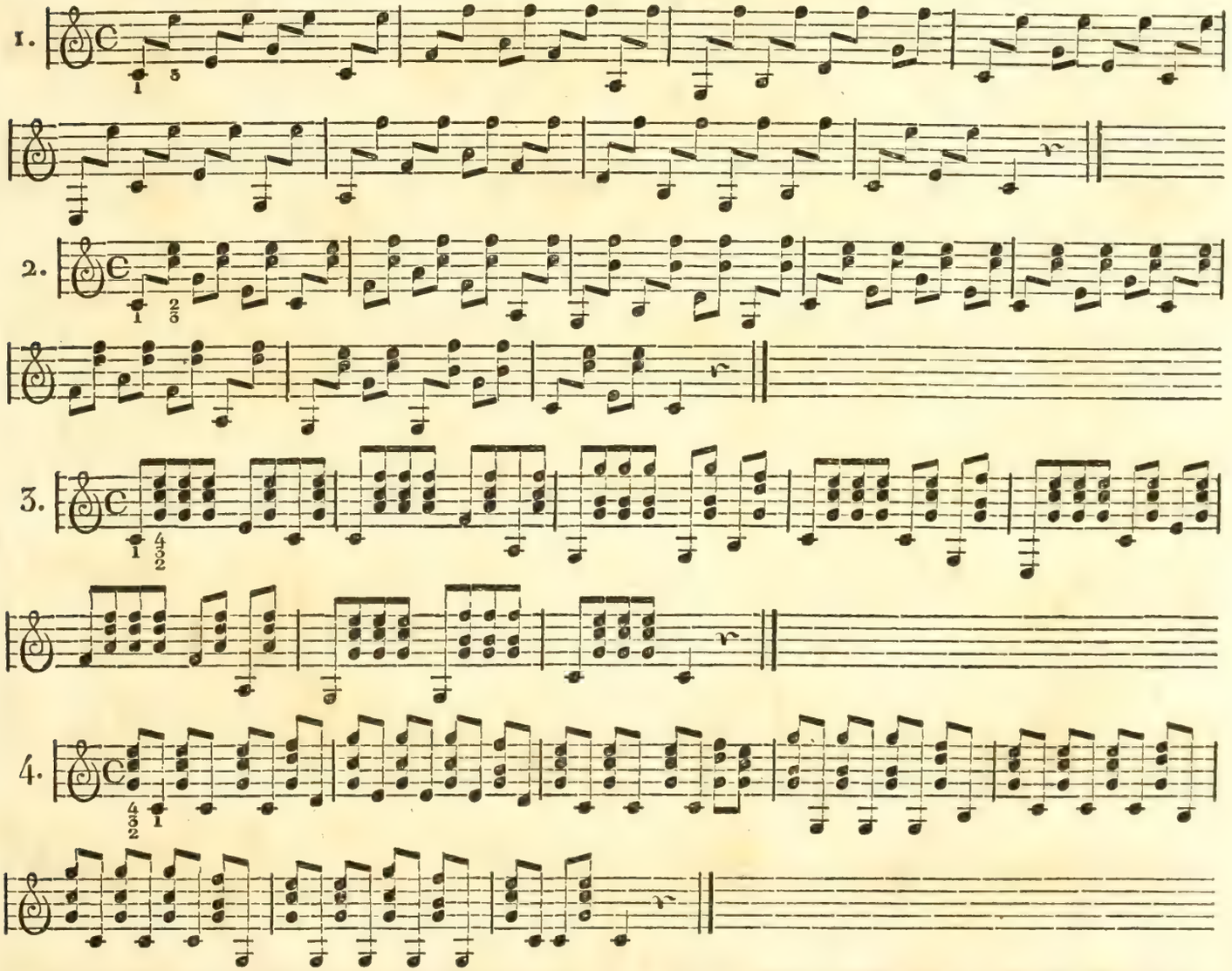
Minore.





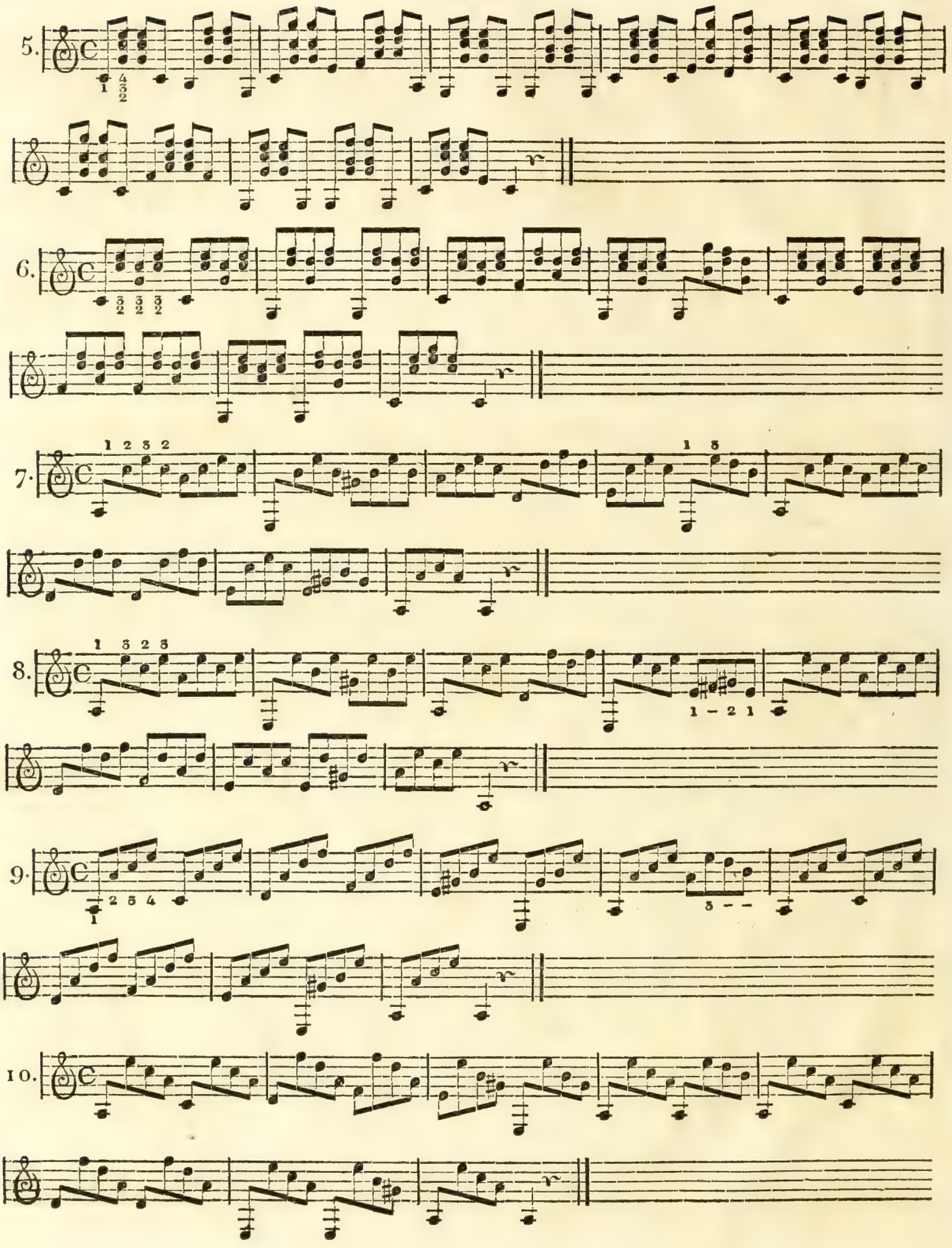
30 Uebungen für die rechte Hand, welche in verschiedenen Harpeggen bestehen.

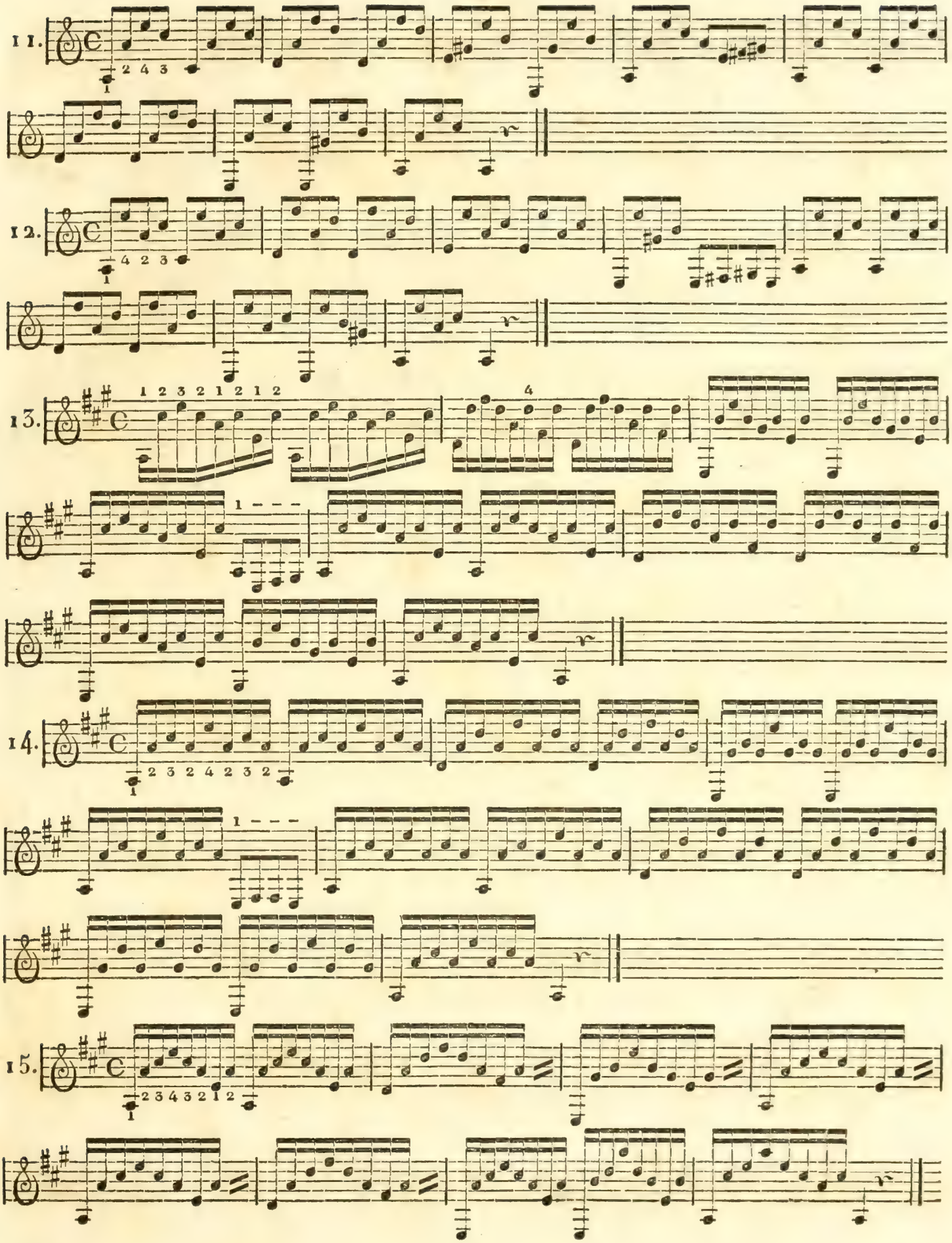
30 Esercizj per la mano destra, consistenti in differenti Arpeggi.

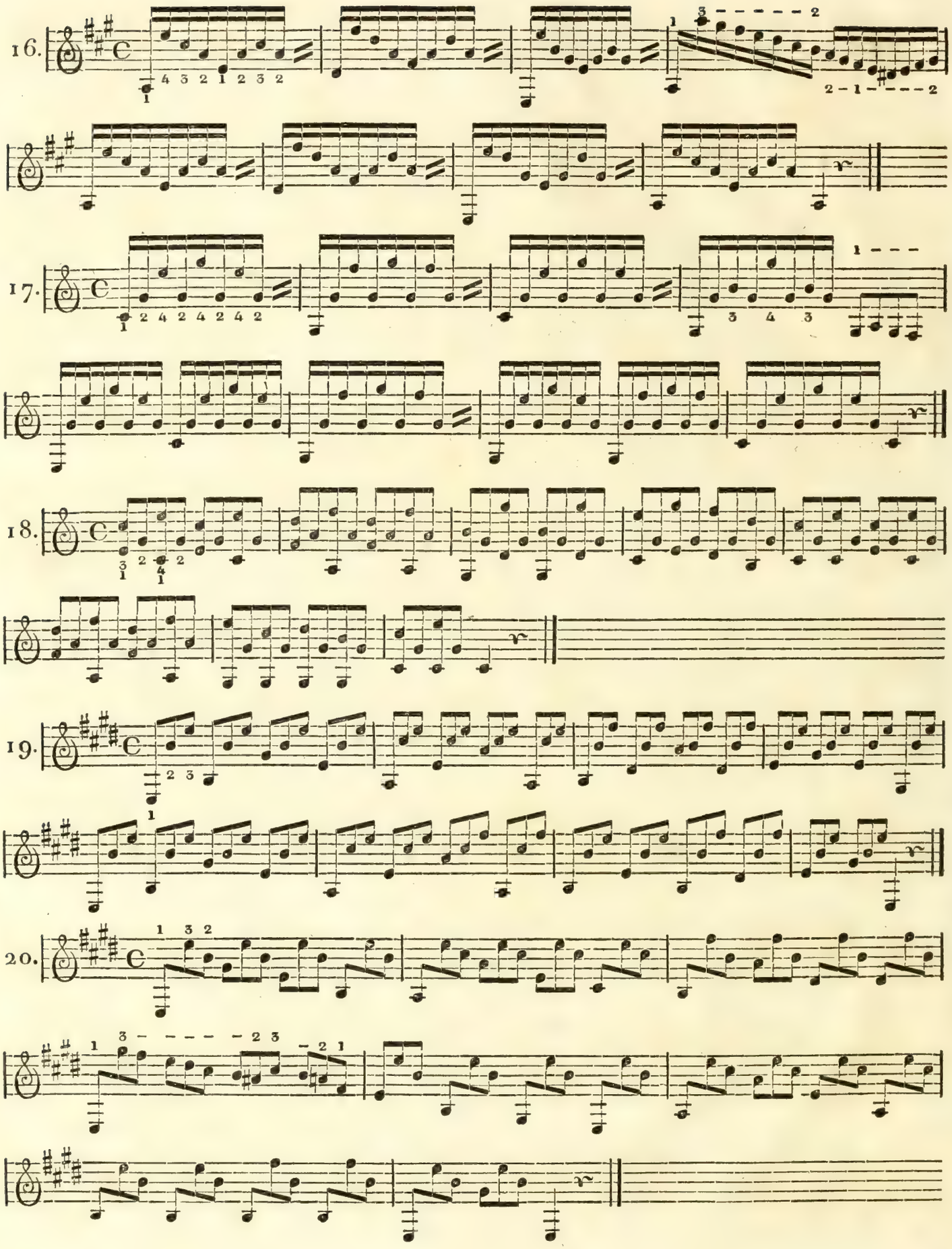


NB. Die Ziffern unter den Noten bezeichnen die Finger der rechten Hand, vom Daumen angefangen. Bey den Noten einer Passage hat man die Regeln auf der Scala in Rücksicht des Tones, der angezeigt ist, sehr gut zu beobachten, damit man mit der linken Hand nicht fehlet.

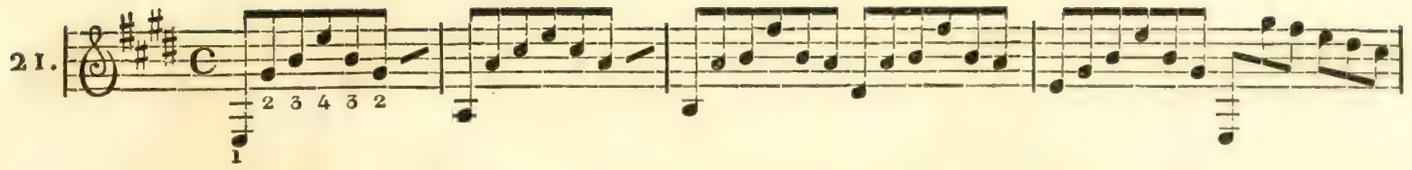
NB. I numeri signati sotto le note, indicano le ditta della mano destra cominciando dal pollice. In quanto poi alle note di passaggio, ascendenti, discendenti, per scala, o in altra simile guisa, si dovrà tenersi alla scala, o sia applicatura del tuono indicato dalle note sudette, per non mancare colla mano sinistra.

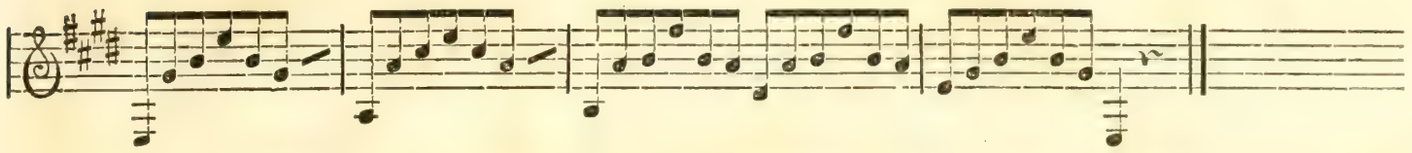

5.
6.
7.
8.
9.
10.


11.
2 4 3
1
12.
4 2 3
1
13.
1 2 3 2 1 2 1 2
4
1 - - -
14.
2 3 2 4 2 3 2
1
1 - - -
15.
2 3 4 3 2 1 2
1

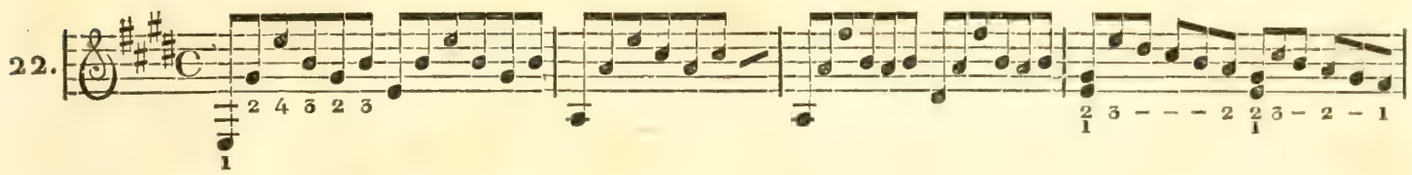

16.
17.
18.
19.
20.

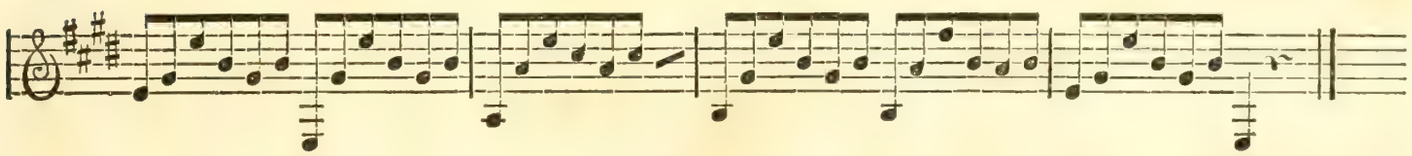
21.



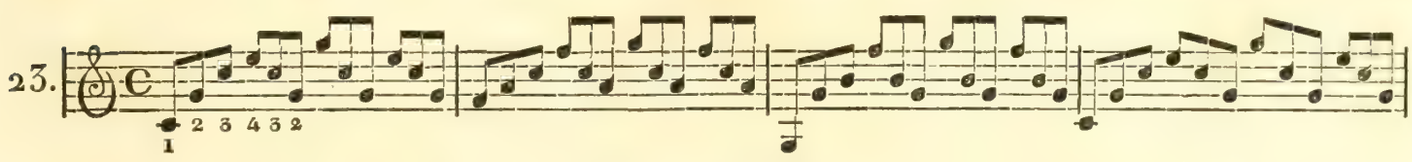


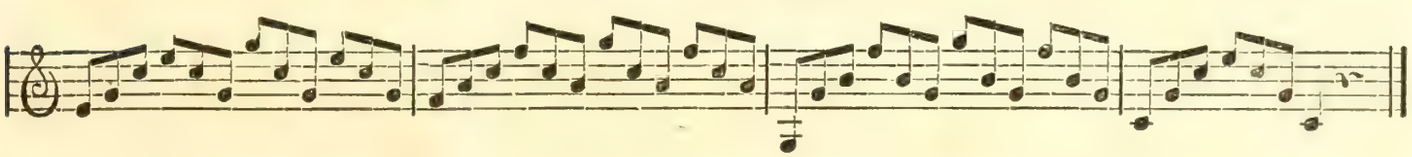
22.



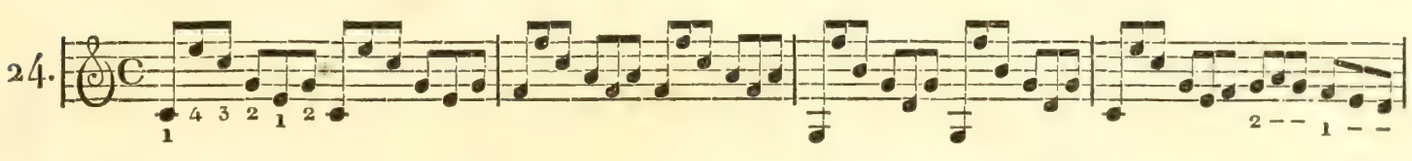


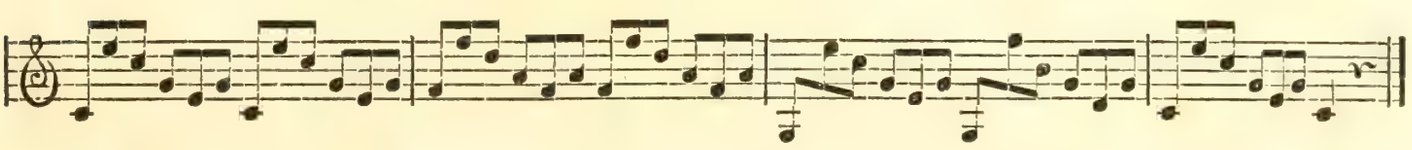
23.



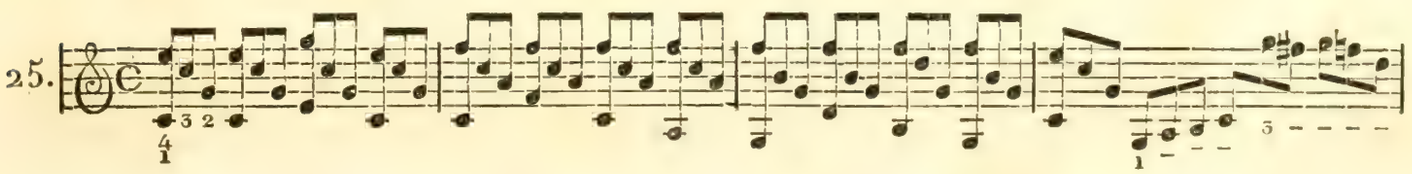


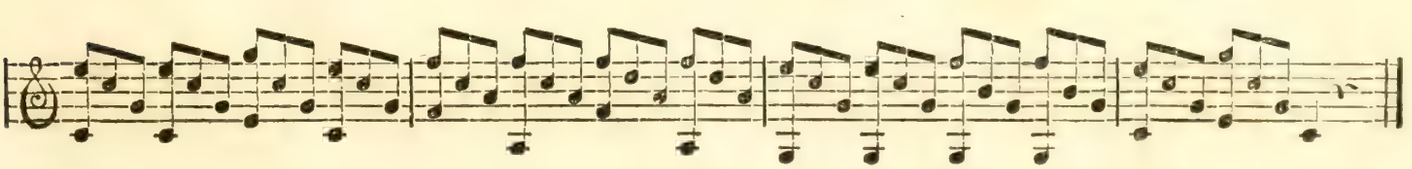
24.

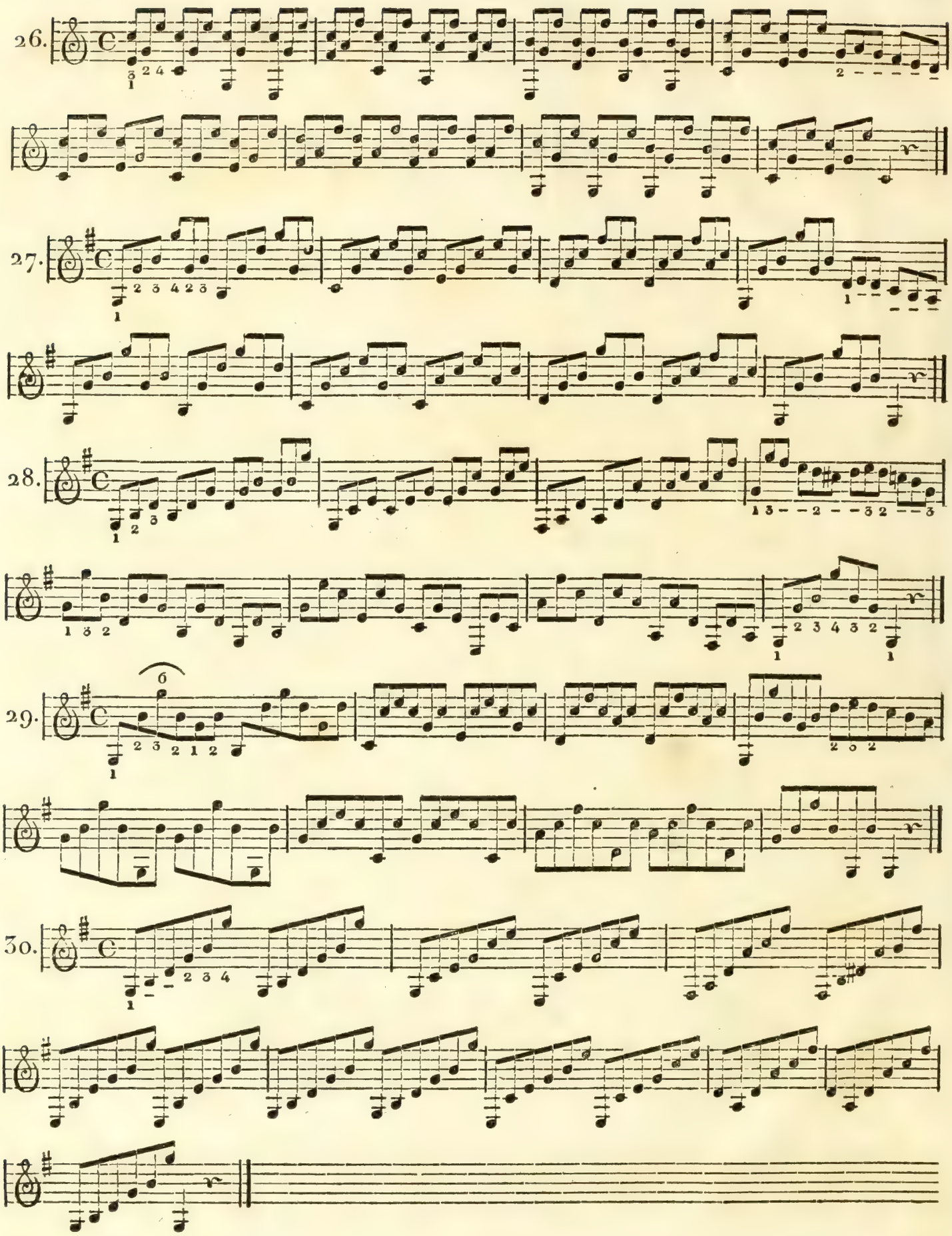




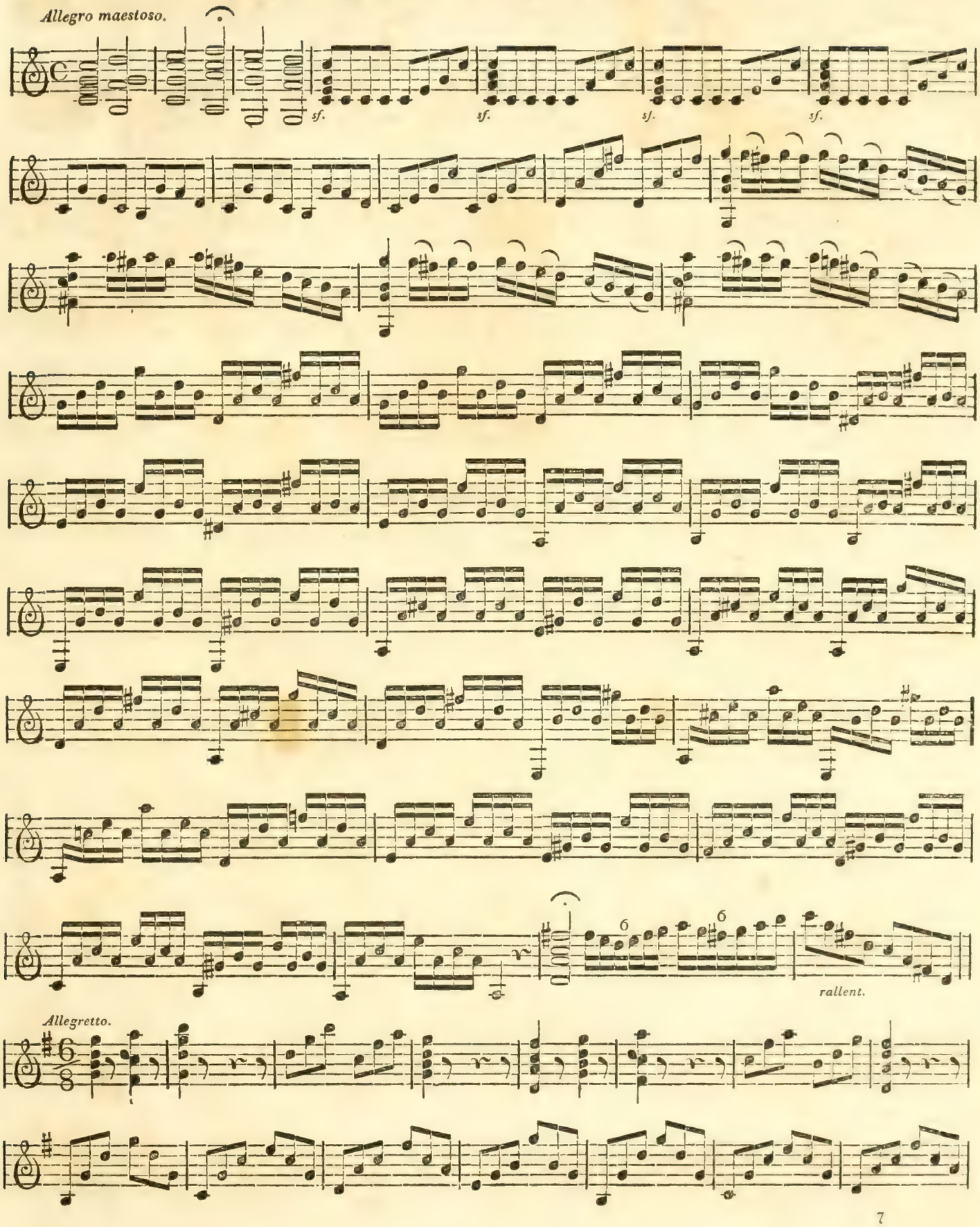
25.

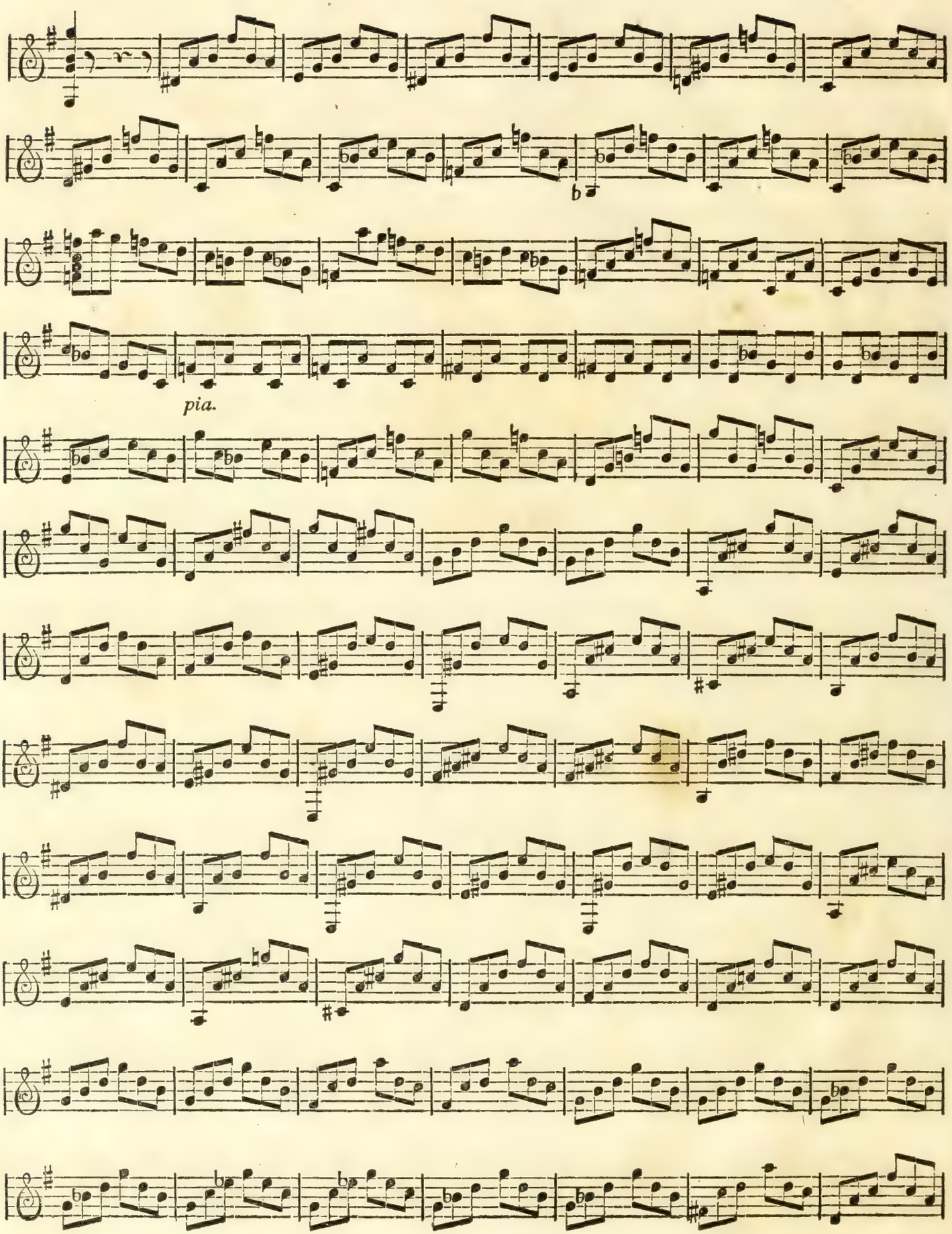


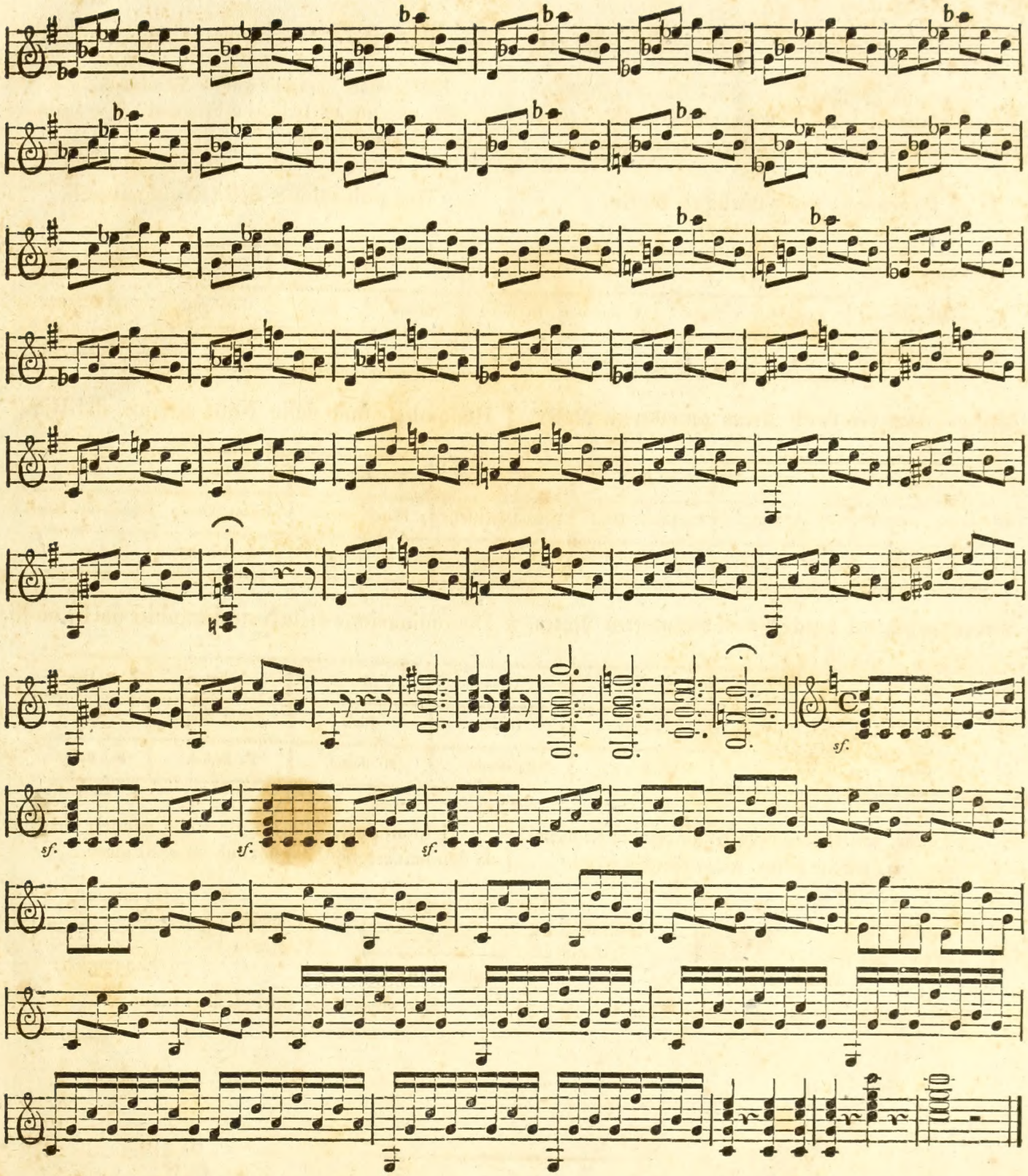



26.
27.
28.
29.
30.

Fantasia.




pia.


sf.
sf.
sf.
sf.

Anhang.

Um dieſes Fundament ſowohl für Deutſche, Italiener, als auch Franzoſen brauchbar und nützlich zu machen, ſo ſetzt man nun die Benennung in jeder dieſer Sprachen hinzu.

Per rendere servibile questa Scuola, tanto ai Tedeschi, quanto agl' Italiani e Francesi, gli si aggiunge la loro Denominazione.

Benennung der natürlichen Noten.

Denominazione delle Note naturali.

1. Deutſch.	A	H	C	D	E	F	G	1. Tedesca.
2. Italieniſch.	Alamire	Bemi	Cesolfaut	Delasolre	Elami	Fefaut	Gesolreut	2. Italiana.
3. Franzöſiſch.	La	Si	Do	Re	Mi	Fa	Sol	2. Francese.

Benennungen der durch Kreutz veränderten Noten.

Denominazione delle Note alterate dai Diesis.

1.	Ais	His	Cis	Dis	Eis	Fis	Gis
2.	Alamire, Diesis	Bemi, Diesis	Cesolfaut, Diesis	Delasolre, Diesis	Elami, Diesis	Fefaut, Diesis	Gesolreut, Diesis
3.	La Diése.	Si Diése.	Do Diése.	Re Diése.	Mi Diése.	Fa Diése.	Sol Diése.

Benennungen der durch B-moll veränderten Noten.

Denominazione delle Note diminuite dai Be molli.

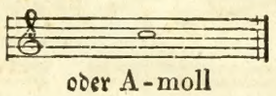
1.	As	B	Ces	Des	Es	Fes	Ges
2.	Alafà	Befà	Celafà	Delafà	Elafà	Fefaut Bemol	Gelafà
3.	La Bémol.	Si Bémol.	Do Bémol.	Re Bémol.	Mi Bémol.	Fa Bémol.	Sol Bémol.

Die Töne, ſowohl Major als Minor erhalten die nähmliche Benennung, wie die Noten, welche dieſelben bilden.

I tuoni poi, tanto maggiori che minori, ricevono la denominazione dalla nota che li costituisce.

C-dur

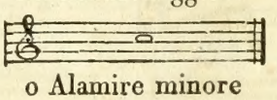
Deutſch / Tedesca



oder A-moll

Cesolfaut maggiore

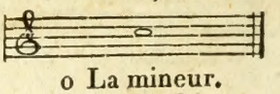
Italieniſch / Italiana



o Alamire minore

Dò majeur

Franzöſiſch / Francese



o La mineur.

Das nähmliche gilt für alle andern Töne.

E lo stesso con tutti gli altri tuoni.

Gedruckt bey Anton Strauß's sel. Witwe.